SyncMaster

SERIES 3 | TB301

LED-TV-MONITOR

(MFM TV)

Benutzerhandbuch

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Samsung-Produkts entschieden haben.
Um den umfassenden Kundendienst nutzen zu können, registrieren Sie Ihr Gerät bitte unter

www.samsung.com/register



Die Abbildungen und Illustrationen in diesem Benutzerhandbuch dienen nur als Beispiel und können vom tatsächlichen Produkt abweichen. Produktdesign und -spezifikationen können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

Hinweis für den digitalen LED-Bildschirm

1. Die Digital-TV (DVB)-Funktionen sind nur in Ländern/Regionen verfügbar, in denen digitale terrestrische DVB-T (MPEG2 und MPEG4 AVC)-Signale ausgestrahlt werden oder in denen ein kompatibler DVB-C (MPEG2 und MPEG4 AAC)-Kabelfernsehdienst verfügbar ist. Ihr lokaler Händler kann Ihnen Auskunft zur Verfügbarkeit eines DVB-T- oder DVB-C-Signals geben.
2. DVB-T ist der Sendestandard für digitales terrestrisches Fernsehen des europäischen Konsortiums, und DVB-C ist der Standard für die Ausstrahlung für digitale LED-Bildschirme über Kabel.
3. Dieser LED-Bildschirm hält alle aktuellen DVB-T- und DVB-C-Standards ein [Stand August 2008], eine Kompatibilität mit zukünftigen DVB-T digitalen terrestrischen Signalen und DVB-C digitalen Kabelsignalen kann jedoch nicht gewährleistet werden.
4. In einigen Ländern/Regionen, in denen dieses LED-Gerät verwendet wird, fallen möglicherweise zusätzliche Kosten für solche Dienste an, und Sie müssen ggf. den Nutzungsbedingungen der entsprechenden Kabelanbieter zustimmen.
5. Es sind möglicherweise nicht alle Funktionen des digitalen LED-Bildschirms in allen Ländern und Regionen verfügbar, und DVB-C funktioniert möglicherweise nicht in Verbindung mit einigen Kabeldienstanbietern.
6. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem lokalen Samsung-Kundendienstcenter.

   ✎ Die Empfangsqualität des LED-Bildschirms kann durch die unterschiedlichen Übertragungsmethoden verschiedener Länder beeinträchtigt werden. Fragen Sie bei Ihrem lokalen autorisierten SAMSUNG-Händler oder dem Samsung-Callcenter nach, ob die LED-Anzeigequalität durch Anpassen der Einstellungen verbessert werden kann.

Standbildwarnung

Zeigen Sie keine Standbilder (z. B. JPEG-Bilder) oder Standbildelemente (z. B. LED-Anzeigeprogrammlogo, Panorama- oder 4:3-Bildformat, Börsen- oder Nachrichtenticker am Bildschirmrand usw.) auf dem Bildschirm an. Wenn Sie zu oft Standbilder anzeigen, kann ein Nachbild entstehen und dies die Bildqualität beeinträchtigen. Befolgen Sie die folgenden Empfehlungen, um dieses Risiko zu mindern:

- Zeigen Sie denselben LED-Anzeigekanal nicht zu lange an.
- Zeigen Sie Bilder nach Möglichkeit im Vollbildmodus an, und verwenden Sie für eine optimale Anzeige das Bildformatmenü des LED-Bildschirms.
- Verwenden Sie die für die gewünschte Bildqualität minimalen Einstellungen für Helligkeit und Kontrast; durch höhere Werte kann der Burnout-Prozess beschleunigt werden.
- Verwenden Sie regelmäßig alle Funktionen des LED-Bildschirms zur Vermeidung von Nachbildern und Bildschirm-Burnout. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Benutzerhandbuchs.

Absichern des Einbaubereichs

Halten Sie die erforderlichen Abstände zwischen dem Gerät und anderen Gegenständen (z. B. Wände) ein, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten. Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Problem mit dem Gerät aufgrund eines Anstiegs der Innentemperatur des Geräts kommen.

✎ Das tatsächliche Erscheinungsbild des LED-Bildschirms kann je nach Modell von den Abbildungen in diesem Handbuch abweichen.

✎ Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den LED-Bildschirm berühren. Einige Teile können heiß werden.

Installation mit Standfuß	Installation mit Wandhalterung
10 cm (oben), 10 cm (links), 10 cm (rechts)	10 cm (oben), 10 cm (links), 10 cm (rechts), 10 cm (unten)

- Verwaltungskosten werden abgerechnet, wenn
  - (a) auf Ihren Wunsch ein Ingenieur zu Ihnen geschickt wird, und es liegt kein Defekt des Geräts vor.
    (d. h. wenn Sie dieses Benutzerhandbuch nicht gelesen haben).
  - (b) Sie das Gerät in eine Reparaturwerkstatt bringen, und es liegt kein Defekt des Geräts vor.
    (d. h. wenn Sie dieses Benutzerhandbuch nicht gelesen haben).
- Der abzurechnende Betrag wird Ihnen mitgeteilt, ehe irgendwelche Arbeiten oder Kundenbesuche ausgeführt werden.

Inhaltsverzeichnis

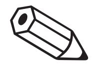
DEUTSCH

Achten Sie auf diese Symbole.





Sie können auf diese Funktion zugreifen, indem Sie die Taste **TOOLS** auf der Fernbedienung drücken.



Hinweis
Dieses Symbol weist auf zusätzliche Informationen hin.

Erste Schritte

Sicherheitshinweise

Bei den Sicherheitshinweisen verwendete Symbole

	WARNUNG	Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies schwere Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.
	ACHTUNG	Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen oder Sachschäden nach sich ziehen.

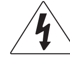
 Unterlassen.

 Unbedingt beachten.

ACHTUNG

GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN, NICHT ÖFFNEN

ACHTUNG: ENTFERNEN SIE DIE ABDECKUNG (ODER RÜCKWÄRTIGE ABDECKUNG) NICHT, UM DIE GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN ZU MINDERN. ES BEFINDEN SICH KEINE VOM ANWENDER NUTZBAREN TEILE IM INNEREN. ÜBERLASSEN SIE DIE REPARATUR DEM AUSGEBILDETEN FACHPERSONAL.

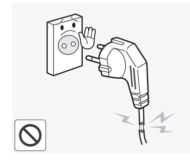
 Dieses Symbol weist auf Hochspannung im Inneren des Geräts hin. Die internen Teile dieses Geräts dürfen nicht berührt werden; es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

 Dieses Symbol weist auf wichtige beigefügte Lektüre zur Bedienung und Wartung dieses Produkts hin.

Informationen zur Stromversorgung

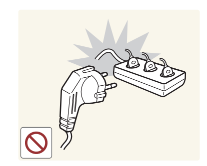
✎ Die folgenden Abbildungen dienen zu Referenzzwecken und können je nach Modell und Land abweichen.





Verwenden Sie weder beschädigte Steckdosen noch defekte Netzkabel oder Stecker.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



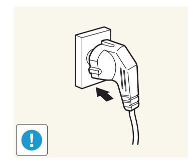
Schließen Sie keinesfalls mehrere Elektrogeräte an eine einzige Steckdose an.

- Anderenfalls kann es zu Bränden aufgrund von Überhitzung der Steckdose kommen.



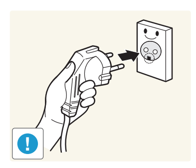
Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag verursacht werden.



Achten Sie auf eine feste Verbindung des Steckers.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



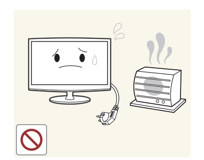
Schließen Sie das Netzkabel nur an eine geerdete Steckdose (für Geräte der Isolationsklasse 1) an.

- Anderenfalls kann dies zu einem elektrischen Schlag oder Verletzungen führen.



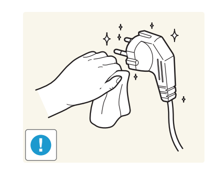
Verbiegen und verdrehen Sie das Netzkabel nicht übermäßig, und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Kabel ab.

- Anderenfalls kann es durch eine Beschädigung des Netzkabels zu Stromschlägen oder Bränden kommen.



Platzieren Sie das Netzkabel und das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

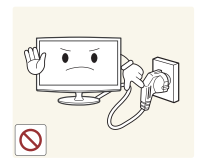


Entfernen Sie Staub am Netzstecker oder auf der Steckdose mit einem trockenen Tuch.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.

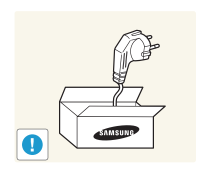


Achtung



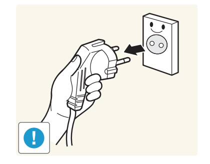
Ziehen Sie den Netzstecker nicht aus der Steckdose, während das Gerät eingeschaltet ist.

- Anderenfalls kann das Gerät durch Stromschläge beschädigt werden.



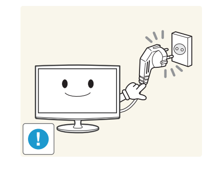
Verwenden Sie nur Netzkabel des Originalherstellers. Verwenden Sie außerdem nie das Netzkabel eines anderen Geräts.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Fassen Sie das Netzkabel am Stecker und nicht am Kabel an, wenn Sie es aus der Wandsteckdose ziehen.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



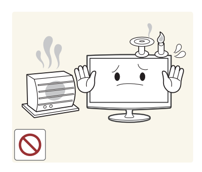
Schließen Sie den Netzstecker an eine leicht zugängliche Wandsteckdose an.

- Wenn ein Problem mit dem Gerät auftritt, müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, um die Stromzufuhr vollständig zu unterbrechen. Die Stromzufuhr kann durch den Netzschalter nicht völlig unterbrochen werden.

Informationen zur Installation

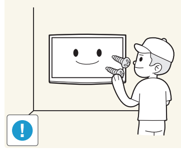


Warnung



Platzieren Sie keine brennenden Kerzen, Insektenschutzmittel oder Zigaretten auf dem Gerät.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



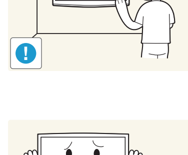
Bitten Sie einen Installationstechniker oder ein entsprechendes Unternehmen, das Gerät an der Wand anzubringen.

- Anderenfalls kann es zu Verletzungen kommen.
- Verwenden Sie nur die spezifizierte Wandhalterung.



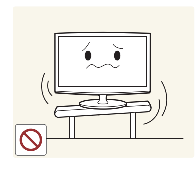
Stellen Sie das Gerät nicht an einem schlecht belüfteten Standort auf, z. B. innerhalb eines Regals oder Schranks.

- Anderenfalls kann es zu Bränden aufgrund von Überhitzung kommen.



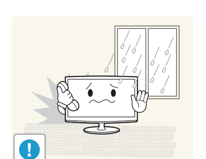
Bewahren Sie die Verpackungsfolien des Geräts außer Reichweite von Kindern auf.

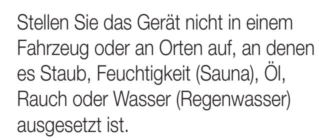
- Wenn Kinder sich die Plastikbeutel über den Kopf ziehen, besteht Erstickungsgefahr.



Stellen Sie das Gerät nicht an instabilen oder geneigten Stellen (z. B. einem schief stehenden Regal) oder an Stellen auf, wo es starken Vibrationen ausgesetzt ist.

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und beschädigt werden oder Verletzungen verursachen.
- Bei Verwendung des Geräts an Stellen mit starker Vibration besteht Brandgefahr und die Möglichkeit von Störungen des Geräts.

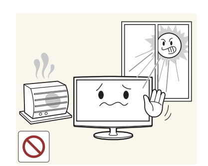




Stellen Sie das Gerät nicht in einem Fahrzeug oder an Orten auf, an denen es Staub, Feuchtigkeit (Sauna), Öl, Rauch oder Wasser (Regenwasser) ausgesetzt ist.

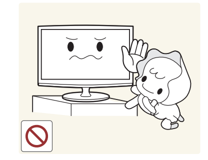
- Dadurch kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

Erste Schritte



Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Feuerstellen oder Heizkörpern bzw. an Orten auf, wo es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

- Es besteht andernfalls Brandgefahr, außerdem wird dadurch u. U. die Lebensdauer des Produkts verkürzt.



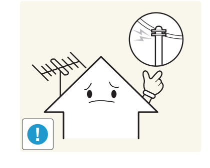
Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, der in leichter Reichweite von Kindern ist.

- Wenn ein Kind das Gerät berührt, könnte es herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Da der vordere Teil des Geräts schwerer als der hintere Teil ist, muss das Gerät auf einer ebenen und stabilen Fläche aufgestellt werden.



Lassen Sie das Antennenkabel an der Stelle, an der es nach innen geführt wird, nach unten hängen, damit kein Regenwasser eindringen kann.

- Wenn Regenwasser in das Gerät eindringt, kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

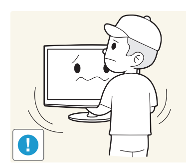


Installieren Sie die Antenne in größerer Entfernung von Hochspannungskabeln.

- Wenn die Antenne auf ein Hochspannungskabel fällt oder sie berührt, kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

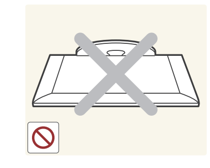


Achtung



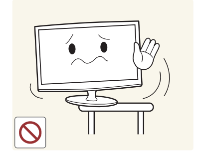
Lassen Sie das Gerät beim Transport nicht fallen.

- Dies führt evtl. zu einem Problem mit dem Gerät oder zu Verletzungen.



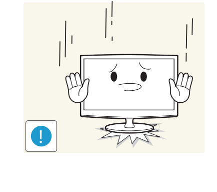
Stellen Sie das Gerät nicht mit dem Bildschirm nach unten auf den Fußboden.

- Dadurch kann die Anzeige des Geräts beschädigt werden.



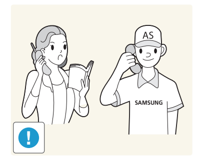
Achten Sie beim Aufstellen des Geräts in einem Schrank oder auf einem Regal darauf, dass die Vorderseite des Geräts nicht über die Vorderkante herausragt.

- Anderenfalls kann das Gerät herunterfallen und dadurch Störungen oder Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie nur Schränke oder Regale mit einer für das Gerät geeigneten Größe.



Setzen Sie das Gerät vorsichtig ab.

- Anderenfalls führt dies evtl. zu einem Problem mit dem Gerät oder zu Verletzungen.



Wenn Sie das Gerät an einem Ort aufstellen, an dem die Betriebsbedingungen stark schwanken, kann es aufgrund von Umgebungseinflüssen zu gravierenden Qualitätsproblemen kommen. Stellen Sie das Gerät in diesem Fall erst auf, nachdem Sie sich diesbezüglich mit einem unserer Servicetechniker beraten haben.

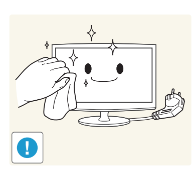
- Orte mit Feinstaub- oder Chemikalienbelastung, niedrigen bzw. hohen Temperaturen oder starker Feuchtigkeit (wie z. B. an Flughäfen oder Bahnhöfen), wo das Gerät lange Zeit ununterbrochen eingeschaltet ist.

Erste Schritte

Informationen zur Reinigung

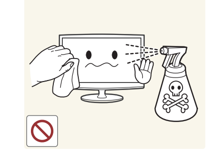


Warnung



Ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie das Gerät reinigen.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Spritzen Sie beim Reinigen kein Wasser direkt auf Teile des Geräts.

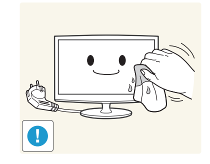
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt.
- Anderenfalls führt dies evtl. zu einem Brand, elektrischen Schlag oder Problem mit dem Gerät.

Achtung



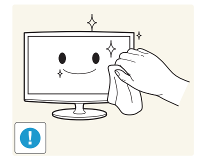
Sprühen Sie keine Reinigungsmittel direkt auf das Gerät.

- Anderenfalls kann es zu Verfärbungen oder zum Reißen der Außenflächen des Geräts bzw. zur Ablösung der Anzeigefläche kommen.



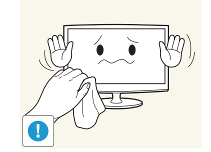
Trennen Sie vor dem Reinigen des Geräts das Netzkabel, und reinigen Sie es dann mit dem beigefügten Reinigungstuch.

- Verwenden Sie beim Reinigen des Geräts keine Chemikalien wie Wachs, Benzin, Alkohol, Verdünner, Insektenschutzmittel, Duftstoffe oder Schmier- bzw. Reinigungsmittel.
  Dies kann zu Beschädigungen der Außenflächen des Geräts oder zur Ablösung von Aufdrucken führen.



Wischen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch und einem "Spezialreiniger für Monitore" ab, wenn Sie es nur mit dem beigefügten Tuch nicht reinigen können.

- Wenn kein Spezialreiniger für Monitore zur Verfügung steht, verdünnen Sie ein Reinigungsmittel im Verhältnis 1:10 mit Wasser, bevor Sie das Gerät reinigen.

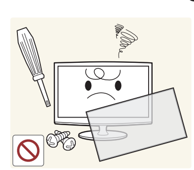


Da die Außenflächen des Geräts leicht zerkratzt werden können, verwenden Sie zum Reinigen nur das beigefügte Reinigungstuch.

Informationen zur Verwendung

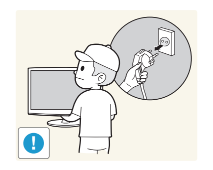


Warnung



Dieses Gerät führt Hochspannung. Sie dürfen das Gerät nicht selbst öffnen, reparieren oder verändern.

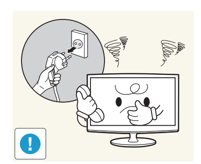
- Anderenfalls kann ein Brand oder elektrischer Schlag verursacht werden.
- Wenn das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.



Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie den Netzstecker, das Antennenkabel und sonstige Kabel ab, bevor Sie das Gerät transportieren.

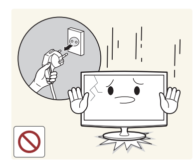
- Anderenfalls kann es durch eine Beschädigung des Netzkabels zu Stromschlägen oder Bränden kommen.

Erste Schritte



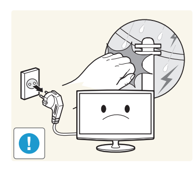
Sollte das Gerät ungewöhnliche Geräusche erzeugen, Brandgeruch auftreten oder Rauch zu sehen sein, ziehen Sie sofort das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



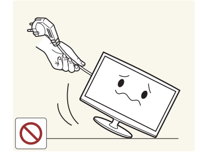
Wenn Ihnen das Gerät herunterfällt oder wenn das Gehäuse beschädigt ist, schalten Sie es aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.

- Anderenfalls kann ein Brand oder elektrischer Schlag verursacht werden.



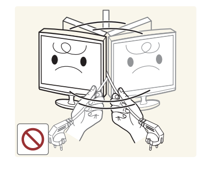
Ziehen Sie bei Gewitter den Netzstecker, und berühren Sie unter keinen Umständen des Antennenkabel, da dies gefährlich sein kann.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Tragen Sie das Gerät nicht am Netz- oder Antennenkabel.

- Anderenfalls kann es durch Beschädigungen des Kabels zu Problemen mit dem Gerät oder zu elektrischen Schlägen und Bränden kommen.



Heben Sie das Gerät nicht an, und bewegen Sie es nicht, wenn Sie es nur am Netz- oder Signalkabel halten.

- Anderenfalls kann es durch Beschädigungen des Kabels zu Problemen mit dem Gerät oder zu elektrischen Schlägen und Bränden kommen.



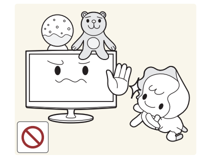
Achten Sie darauf, die Lüftungsschlitze nicht durch Tischtücher oder Vorhänge zu versperren.

- Anderenfalls kann es zu Bränden aufgrund von Überhitzung kommen.



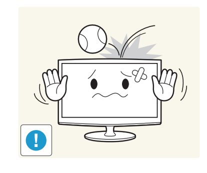
Achten Sie sorgfältig darauf, dass sich Kinder niemals an das Gerät hängen oder darauf herumklettern.

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und so Verletzungen oder den Tod verursachen.



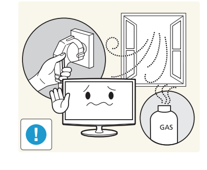
Legen Sie keine Gegenstände wie Spielzeug oder Kekse auf das Gerät.

- Wenn sich ein Kind an das Gerät hängt, um solche Gegenstände zu greifen, könnten diese Gegenstände oder das Gerät herunterfallen und Verletzungen oder gar den Tod verursachen.



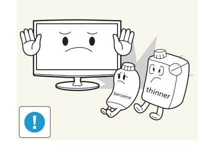
Lassen Sie keine Gegenstände auf das Gerät fallen und keine Schläge darauf einwirken.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



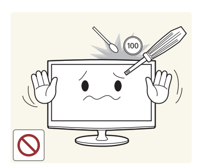
Berühren Sie bei Austritt von Gas weder das Gerät noch den Netzstecker, sondern lüften Sie die Räumlichkeiten sofort.

- Anderenfalls kann durch Funkenflug eine Explosion oder ein Brand verursacht werden.
- Berühren Sie bei Gewitter niemals das Netz- oder Antennenkabel.



Brennbare Sprays oder Objekte dürfen in der Nähe des Geräts weder aufbewahrt noch verwendet werden.

- Anderenfalls kann eine Explosion oder ein Brand verursacht werden.



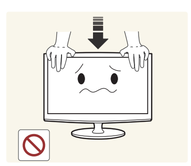
Führen Sie weder Metallgegenstände wie Besteck, Münzen oder Haarnadeln, noch leicht entflammbare Gegenstände (durch Lüftungsschlitze, Anschlüsse usw.) ins Innere des Geräts.

- Wenn Wasser oder Fremdstoffe in das Gerät eindringen, schalten Sie es aus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.
- Anderenfalls führt dies evtl. zu einem Brand, elektrischen Schlag oder Problem mit dem Gerät.



Stellen Sie weder Behälter mit Wasser wie Vasen, Blumentöpfe oder Getränke noch Kosmetika, Medikamente oder Metallteile auf das Gerät.

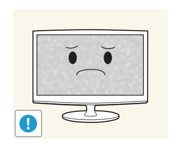
- Wenn Wasser oder Fremdstoffe in das Gerät eindringen, schalten Sie es aus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.
- Anderenfalls führt dies evtl. zu einem Brand, elektrischen Schlag oder Problem mit dem Gerät.



Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das Gerät aus. Das Gerät kann sich verformen oder Schäden davontragen.

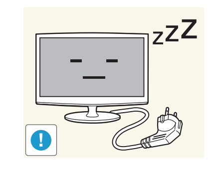


Achtung



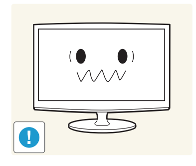
Wenn über einen längeren Zeitraum dasselbe Bild angezeigt wird, kann ein Nachbild oder Fleck entstehen.

- Wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, schalten Sie es in den Ruhezustand, oder verwenden Sie einen bewegten Bildschirmschoner.



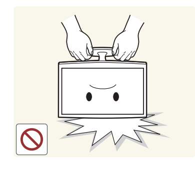
Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, weil Sie z. B. verreisen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

- Anderenfalls könnte sich Staub ansammeln und aufgrund von Überhitzung oder Kurzschluss ein Brand oder elektrischer Schlag entstehen.



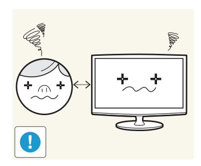
Stellen Sie eine geeignete Auflösung und Frequenz für das Gerät ein.

- Anderenfalls kann dies Augenbelastungen verursachen.

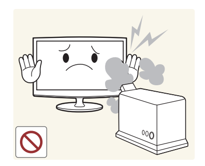


Stellen Sie das Gerät nicht auf den Kopf, und halten Sie es beim Tragen nicht ausschließlich am Standfuß fest.

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und beschädigt werden oder Verletzungen verursachen.

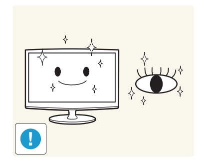


Wenn Sie ständig aus geringer Entfernung auf das Gerät schauen, kann dies Ihre Sehkraft beeinträchtigen.



Verwenden Sie in der Nähe des Geräts keine Luftbefeuchter und Kochgeräte.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

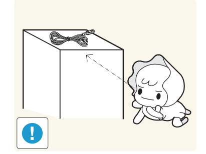


Es ist wichtig, den Augen eine Ruhepause zu geben (5 Minuten pro Stunde), wenn Sie längere Zeit auf den Bildschirm schauen.

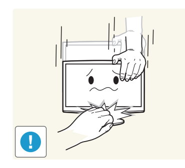
- So schonen Sie Ihre Augen.



Wenn das Gerät längere Zeit eingeschaltet ist, wird der Bildschirm heiß. Fassen Sie das Gerät daher nicht an.



Halten Sie Kleinteile aus der Reichweite von Kindern fern.



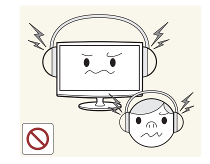
Vorsicht beim Einstellen des Neigungswinkels des Geräts oder der Höhe des Standfußes.

- Sie können sich die Hand oder die Finger einklemmen und dadurch verletzen.
- Wenn das Gerät zu stark gekippt wird, könnte es herunterfallen und Verletzungen verursachen.



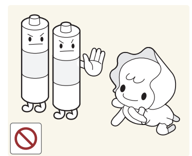
Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

- Anderenfalls führt dies evtl. zu einem Problem mit dem Gerät oder zu Verletzungen.



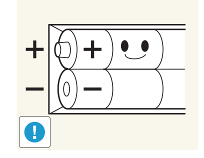
Stellen Sie keine zu hohe Lautstärke ein, wenn Sie Kopfhörer verwenden.

- Eine zu hohe Lautstärke kann zu Hörschäden führen.



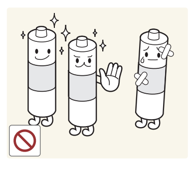
Achten Sie darauf, dass Kinder die Batterien nicht in den Mund nehmen, nachdem diese aus der Fernbedienung entfernt wurden. Bewahren Sie die Batterien für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.

- Wenn Kinder die Batterien in den Mund genommen haben, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.



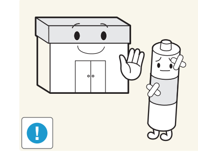
Achten Sie beim Austauschen der Batterien auf die richtige Polung (+, -).

- Anderenfalls könnte die Batterie beschädigt werden oder durch Auslaufen der Flüssigkeit im Innern ein Brand, Verletzungen oder Schäden verursacht werden.



Verwenden Sie nur die vorgeschriebenen Standardbatterien. Verwenden Sie keine Kombination aus neuen und gebrauchten Batterien.

- Anderenfalls könnten die Batterien beschädigt werden oder durch Auslaufen der Flüssigkeit im Innern ein Brand, Verletzungen oder Schäden verursacht werden.



Batterien (und Akkus) sind Sondermüll und müssen der Wiederverwertung zugeführt werden. Für die Rückgabe der verbrauchten Batterien und Akkus in das Recyclingsystem ist der Kunde verantwortlich.

- Der Kunde kann die verbrauchten Batterien und Akkus bei einem öffentlichen Recycling-Center oder einem Händler abgeben, der den gleichen Batterie- bzw. Akkutyp führt.

Erste Schritte

Zubehör

✎ Prüfen Sie bitte, ob die nachfolgenden Komponenten mit Ihrem LED-Monitor mitgeliefert wurden. Falls Komponenten fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung.

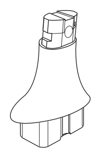
✎ Farbe und Form der Komponenten kann sich je nach Modell unterscheiden.

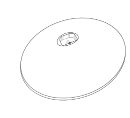
✎ Nicht im Lieferumfang enthaltene Kabel sind separat erhältlich.

✎ Achten Sie beim Öffnen der Verpackung darauf, dass keine Zubehörteile im Verpackungsmaterial verborgen sind.

⚠ ACHTUNG: FEST EINSTECKEN, DAMIT ES SICH NICHT LÖST

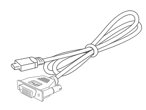
- Benutzerhandbuch
- Fernbedienung und Batterien (2x AAA)
- Garantiekarte/Sicherheitshinweise (Nicht überall verfügbar)
- Kurzanleitung zur Konfiguration
- Reinigungstuch
- Netzkabel

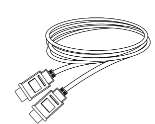


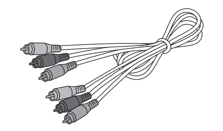


- Standfußverbinder
- Bodenplatte

Eingangskabel (separat erhältlich)





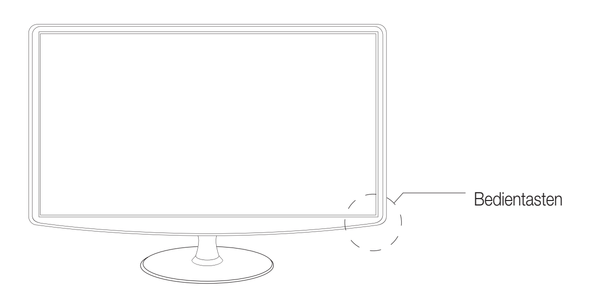


- HDMI/DVI-Kabel
- HDMI-Kabel
- Komponentenkabel

Erste Schritte

Die Bedientasten

✎ Farbe und Form des Produkts können sich je nach Modell unterscheiden.



Taste	Beschreibung
SOURCE ⏎	Wechselt zwischen allen verfügbaren Eingangsquellen. Verwenden Sie diese Taste im On-Screen-Menü wie die Taste **ENTER** ⏎ auf der Fernbedienung.
MENU	Zeigt ein On-Screen-Menü, das OSD (On-Screen-Display) für die LED-Bildschirmfunktionen, an.
– ◢ +	Passt die Lautstärke an. Verwenden Sie im OSD die Tasten – ◢ + wie die Tasten ◀ und ▶ auf der Fernbedienung.
∨ CH ∧	Wechselt den Sender. Verwenden Sie im OSD die Tasten ∨ **CH** ∧ wie die Tasten ▲ und ▼ auf der Fernbedienung.
⏻ (Ein-/Aus-Taste)	Schaltet den LED-Bildschirm ein bzw. aus.
Stromversorgungsanzeige	Blinkt und schaltet sich bei eingeschaltetem Gerät aus; leuchtet im Standby-Modus.
Fernbedienungssensor	Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Punkt auf dem LED-Bildschirm.

Standby-Modus

Lassen Sie den LED-Bildschirm nicht über längere Zeit (z. B. wenn Sie verreisen) im Standby-Modus. Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, verbraucht es trotzdem eine geringe Menge Strom. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

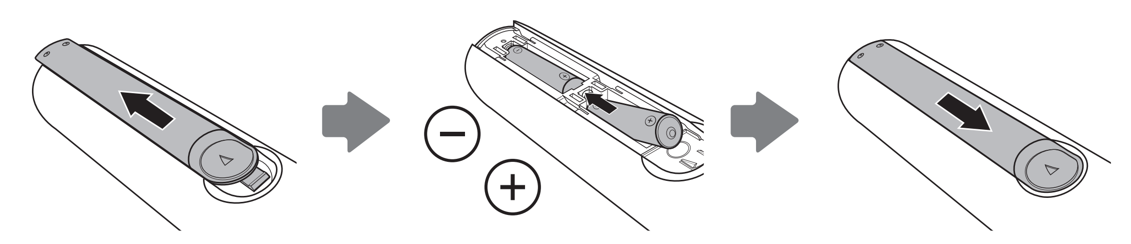
Erste Schritte

Die Fernbedienung

✎ Diese Fernbedienung wurde speziell für die Bedürfnisse sehbehinderter Menschen entwickelt und ist auf den Sender- und Nummerntasten mit Blindenschrift ausgestattet.

- Ein- bzw. Ausschalten des Geräts
- Direktauswahl des Senders
- Wechsel zwischen Teletext EIN, doppelt, gemischt oder AUS (Von einigen Sendern nicht unterstützt.)
- Passt die Lautstärke an.
- Anzeige des Haupt-On-Screen-Menüs
- Inhalt der Startseite anzeigen, d. h. **Senderliste, TV-Programm, Media Play {Medienwiedergabe}, Progr.-Manager** und **Quelle**
- Schnellzugriff auf häufig verwendete Funktionen
- Bewegung des Cursors und Auswahl von Elementen Bestätigung von Einstellungen
- Zurück zum vorherigen Menü
- Verwendung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm
- PIP: Ein- bzw. Ausschalten von **PIP**
  P.SIZE: Auswahl des **Bildformats**
  AD/SUBT.: Ein- und Ausschalten von Audio für Sehgeschädigte (nicht überall verfügbar)/Anzeige der digitalen Untertitel
- Anzeige und Auswahl der verfügbaren Videoquellen
- Wechsel zum vorherigen Sender
- Stummschalten
- Wechseln des Senders
- Anzeige der Senderliste auf dem Bildschirm
- Anzeige von EPG (Elektronischer Programmführer)
- Anzeige von Informationen auf dem Bildschirm
- Schließen des Menüs
- Verwendung im Modus **Media Play**

Einlegen der Batterien (Batteriegröße: AAA)

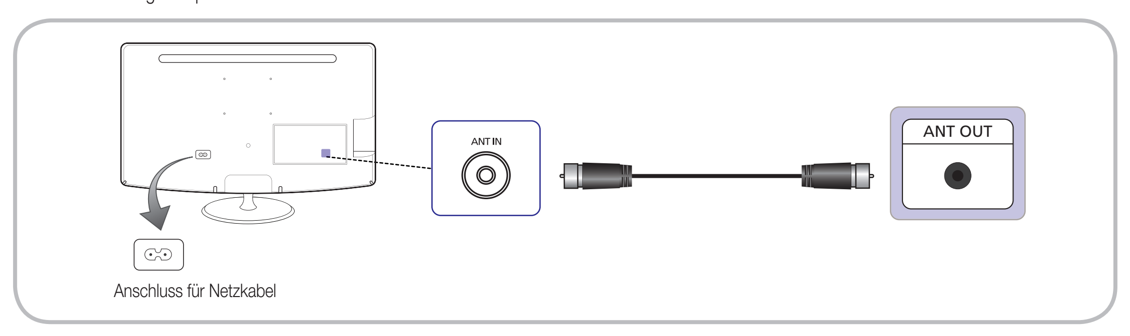


Anschlüsse

Anschließen einer Antenne

Wenn der LED-Bildschirm zum ersten Mal eingeschaltet wird, werden die Grundeinstellungen automatisch konfiguriert.

✎ Voreinstellung: Hauptbild und Antenne anschließen.



Einstell. (Inbetriebnahme)

Wenn der LED-Bildschirm zum ersten Mal eingeschaltet wird, werden Sie durch Bildschirmanweisungen durch die Konfiguration der Grundeinstellungen geleitet. Drücken Sie auf POWER ⏻. **Einstell.** ist nur verfügbar, wenn als Eingangs **Quelle TV** ausgewählt ist.

✎ Achten Sie vor dem Einschalten des LED-Bildschirms darauf, dass das Antennenkabel angeschlossen ist.

1	Auswahl der Menüsprache	Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um die Menüsprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend zweimal auf ENTER ↵.
2	Auswahl zwischen **Shop-Demo** und **Privatgebrauch**	Drücken Sie auf ▲ oder ▼, und drücken Sie anschließend auf ENTER ↵. • Wählen Sie den Modus **Privatgebrauch** aus. **Shop-Demo** ist nur für den Einzelhandel vorgesehen. • So setzen Sie die Einstellungen des Geräts von **Shop-Demo** auf **Privatgebrauch** (Standard) zurück: Drücken Sie auf dem LED-Bildschirm die Lautstärketaste. Halten Sie, sobald das Lautstärke-OSD angezeigt wird, die Taste MENU 5 Sekunden lang gedrückt. • **Shop-Demo** ist nur für Verkaufsumgebungen vorgesehen. Wenn Sie diesen Modus auswählen, sind einige Funktionen nicht verfügbar. Wählen Sie zuhause bitte **Privatgebrauch** aus.
3	Auswahl der Region	Drücken Sie auf ENTER ↵. Wählen Sie durch Drücken von ▲ oder ▼ die richtige Region aus. Drücken Sie zur Bestätigung auf ENTER ↵.
4	**Autom. Sendersuchlauf**	Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um die korrekte Option auszuwählen, und drücken Sie anschließend zweimal ENTER ↵. • **Verwendung eines Antennenkabels.** Speichert alle über HF-Kabel verfügbaren Sender. (**Autom. Sendersuchlauf** erforderlich) • **Kabel- oder Sat-Empfang.** Sie benötigen zur Suche nach Sendern **Autom. Sendersuchlauf** nicht. ✎ Sie können **Einstell.** abschließen, indem Sie die Option auswählen. • **Terrestrisch** / **Kabel**: Sendertyp zum Speichern auswählen. **Digital und Analog** / **Digital** / **Analog**: Sendertyp zum Speichern auswählen. ✎ Weitere Informationen finden Sie auf Seite 22.
5	Einstellen des **Uhrmodus**	Sie können den **Uhrmodus** automatisch oder manuell einstellen. • **Auto**: Wählen Sie Ihre Zeitzone (abhängig vom Land) aus. • **Manuell**: Sie können Datum und Uhrzeit manuell einstellen. ✎ Wenn Sie unter Schritt 4 die Option „**Kabel- oder Sat-Empfang.**“ ausgewählt haben, können Sie die Uhr nur manuell einstellen.
6	**Abgeschl.**	Drücken Sie auf ENTER ↵.

So setzen Sie diese Funktion zurück:

Wählen Sie **System - Einstell.** (Inbetriebnahme) aus. Geben Sie Ihre 4-stellige PIN ein. Die Standard-PIN ist „0000“. Sie können die PIN über die Funktion **PIN ändern** jederzeit ändern. Sie sollten **Einstell.** (MENU → **System**) zuhause erneut durchführen, auch wenn Sie es im Laden bereits getan haben.

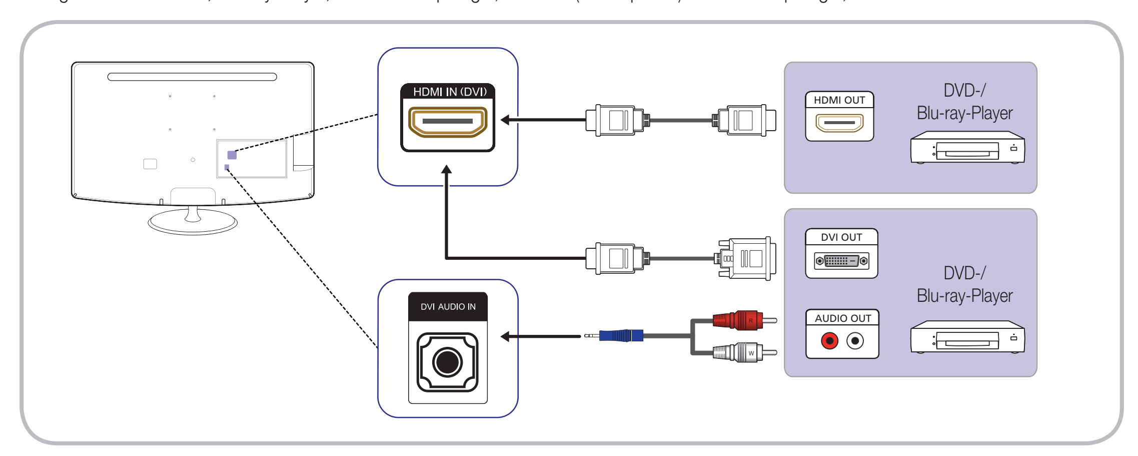
✎ Wenn Sie Ihre PIN vergessen, drücken Sie im Standby-Modus folgende Tasten auf der Fernbedienung, um die PIN auf „0000“ zurückzusetzen: POWER (aus) → MUTE → 8 → 2 → 4 → POWER (ein).

Anschlüsse

Anschließen eines AV-Geräts

Mit einem HDMI-Kabel oder HDMI-DVI-Kabel (bis zu 1080p)

Verfügbare Geräte: DVD, Blu-ray-Player, HD-Kabelempfänger, HD-STB (Set-Top-Box)-Satellitenempfänger, VCR

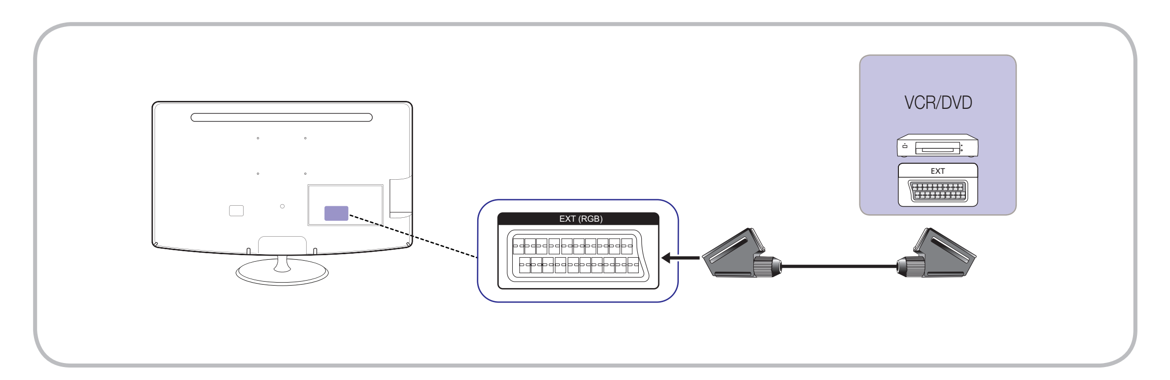


✎ HDMI IN(DVI) / DVI AUDIO IN

- Der Ton funktioniert nicht, wenn ein HDMI/DVI-Kabel an den **HDMI IN(DVI)**-Anschluss angeschlossen ist.
- Das Bild wird möglicherweise nicht normal angezeigt (falls überhaupt), oder Audio funktioniert nicht, wenn ein externes Gerät, das eine ältere Version des HDMI-Modus verwendet, am LED-Bildschirm angeschlossen wird. Wenn ein solches Problem auftritt, fragen Sie den Hersteller des externen Geräts nach der HDMI-Version, und fordern Sie ggf. ein Upgrade an.
- Verwenden Sie ein zertifiziertes HDMI-Kabel. Anderenfalls wird möglicherweise kein Bild angezeigt, oder es tritt ein Verbindungsfehler auf.
- Ein normales High-Speed-HDMI- oder ein HDMI-Kabel mit Ethernet wird empfohlen. Dieses Gerät unterstützt nicht die Ethernet-Funktion über HDMI.

Verwenden eines Scart-Kabels

Verfügbare Geräte: DVD, VCR



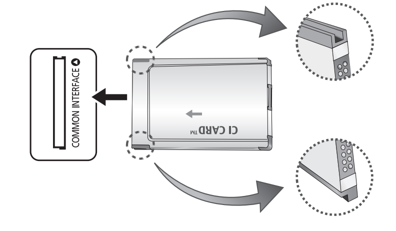
✎ Im **Ext.**-Modus unterstützt DTV Out nur MPEG SD Video und Ton.

(je nach Modell)

Anschließen einer COMMON INTERFACE-Karte

(je nach Modell)

Verwenden der „CI- oder CI+-Karte“



Für die Nutzung von Pay-TV muss die „CI- oder CI+-Karte“ angeschlossen werden.

- Wenn Sie die „CI- oder CI+-Karte“ nicht anschließen, wird für einige Sender „Verschlüsseltes Signal“ angezeigt.
- Nach etwa 2-3 Minuten werden die Paarungsinformationen einschließlich einer Telefonnummer, der CI- oder CI+-Karten-ID, der Host-ID und weiterer Informationen angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird.
- Nachdem die Konfiguration der Senderinformationen abgeschlossen ist, wird die Meldung „Aktualisierung abgeschlossen“ angezeigt; die Senderliste ist jetzt aktualisiert.

✎ HINWEIS

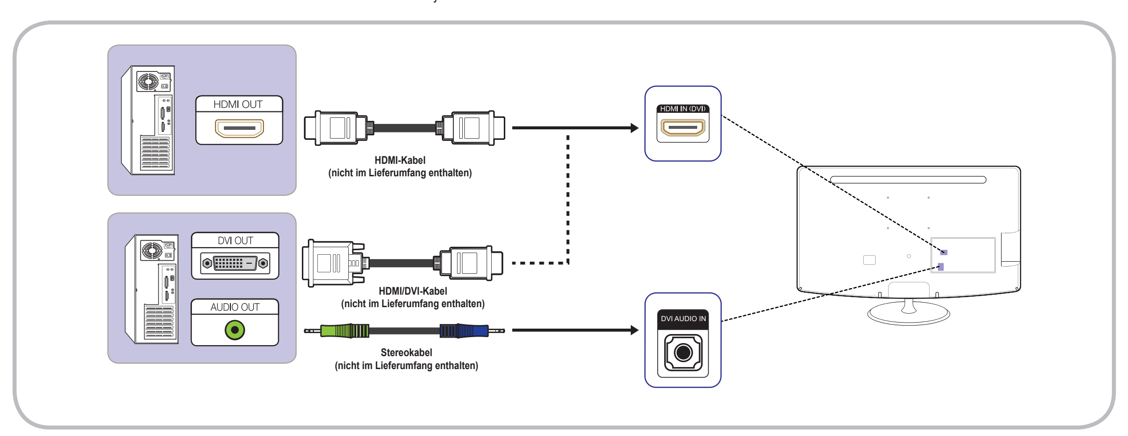
- CI- oder CI+-Karten sind bei Ihrem lokalen Kabeldienstanbieter erhältlich.
- Wenn Sie die CI- oder CI+-Karte entfernen, ziehen Sie sie vorsichtig mit der Hand heraus, und lassen Sie sie nicht fallen. Anderenfalls kann sie beschädigt werden.
- Legen Sie die CI- oder CI+-Karte wie auf der Karte angezeigt ein.
- Der **COMMON INTERFACE**-Steckplatz kann sich je nach Modell an einer anderen Stelle befinden.
- Die CI- oder CI+-Karte wird nicht in allen Ländern und Regionen unterstützt. Fragen Sie einen autorisierten Händler.
- Wenden Sie sich mit Problemen an einen Dienstanbieter.
- Legen Sie eine CI- oder CI+-Karte ein, die die aktuellen Einstellungen des TV-Empfängers unterstützt. Das Bild wird verzerrt oder gar nicht angezeigt.

Anschlüsse

Anschließen eines Audiogeräts und eines PC

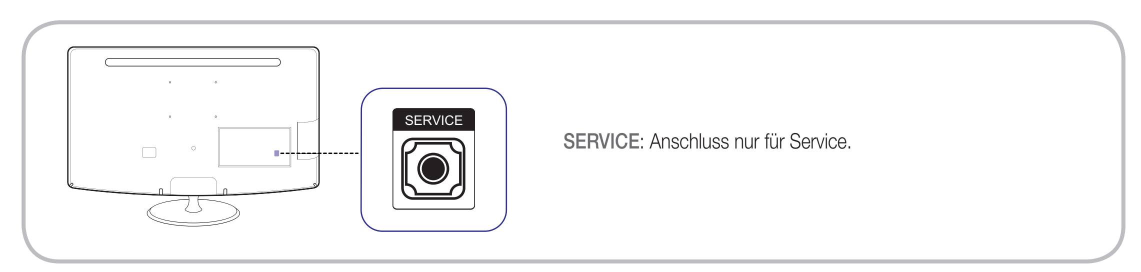
Verwenden eines HDMI-Kabels, HDMI/DVI-Kabels

✎ Der Anschluss über ein HDMI-Kabel wird nicht von jedem PC unterstützt.



Verwenden einer Servicekabelverbindung

Verfügbare Geräte: Externe Geräte, die Service unterstützen.



Anzeigemodi

Optimale Auflösung: 1920 x 1080 Pixel @60HZ

Anzeigemodus			Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität (H/V)
Modus	Auflösung					
IBM	720 x 400	70Hz	31,469	70,087	28,322	-/+
VESA DMT	640 x 480	60Hz	31,469	59,940	25,175	-/-
MAC	640 x 480	67Hz	35,000	66,667	30,240	-/-
VESA DMT	640 x 480	72Hz	37,861	72,809	31,500	-/-
VESA DMT	640 x 480	75Hz	37,500	75,000	31,500	-/-
VESA DMT	800 x 600	60Hz	37,879	60,317	40,000	+/+
VESA DMT	800 x 600	72Hz	48,077	72,188	50,000	+/+
VESA DMT	800 x 600	75Hz	46,875	75,000	49,500	+/+
MAC	832 x 624	75Hz	49,726	74,551	57,284	-/-
VESA DMT	1024 x 768	60Hz	48,363	60,004	65,000	-/-
VESA DMT	1024 x 768	70Hz	56,476	70,069	75,000	-/-
VESA DMT	1024 x 768	75Hz	60,023	75,029	78,750	+/+
VESA DMT	1152 x 864	75Hz	67,500	75,000	108,000	+/+
MAC	1152 x 870	75Hz	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA DMT	1280 x 720	60Hz	45,000	60,000	74,250	+/+
VESA DMT	1280 x 800	60Hz	49,702	59,810	83,500	-/+
VESA DMT	1280 x 1024	60Hz	63,981	60,020	108,000	+/+
VESA DMT	1280 x 1024	75Hz	79,976	75,025	135,000	+/+
VESA DMT	1366 x 768	60Hz	47,712	59,790	85,500	+/+
VESA DMT	1440 x 900	60Hz	55,935	59,887	106,500	-/+
VESA DMT	1600 x 900 RB	60Hz	60,000	60,000	108,000	+/+
VESA DMT	1680 x 1050	60Hz	65,290	59,954	146,250	-/+
VESA DMT	1920 x 1080	60Hz	67,500	60,000	148,500	+/+

✎ **HINWEIS**

- Der Interlace-Modus wird nicht unterstützt.
- Das Gerät funktioniert womöglich nicht richtig, wenn ein nicht standardgemäßes Videoformat ausgewählt wird.
- Separate- und Composite-Modus werden unterstützt. SOG (Sync On Green) wird nicht unterstützt.

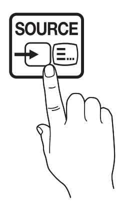
Anschlüsse

Ändern der Eingangsquelle

Quelle

SOURCE → **Quelle**

Wählen Sie zwischen dem LED-Bildschirm und einer externen Eingangsquelle, z. B. DVD-/Blu-ray-Player, Kabel- oder Satellitenempfänger.



■ **TV / Ext. / HDMI/DVI**

✎ Im Menü **Quelle**werden verbundene Eingangsquellen hervorgehoben.

✎ **TV** und **Ext.** sind immer aktiviert.

Name bearb.

SOURCE → TOOLS → **Name bearb.** → ENTER

Drücken Sie im Menü **Quelle** auf TOOLS, und geben Sie dann den gewünschten Namen für die externe Eingangsquelle ein.

■ **VCR / DVD / Kabel-STB / Sat-STB / PVR-STB / AV-Receiver / Spiel / Camcorder / PC / DVI PC / DVI-Geräte / TV/IPTV / Blu-ray / HD DVD/DMA**: Vergeben Sie an das an die Eingangsbuchsen angeschlossene Gerät einen Namen, um die Auswahl der Signalquelle zu vereinfachen.

✎ Beim Anschluss eines PCs am HDMI IN (DVI)-Port über ein HDMI-Kabel sollten Sie für den LED-Bildschirm unter **Name bearb.** den **PC**-Modus festlegen.

✎ Beim Anschluss eines PCs am HDMI IN (DVI)-Anschluss über ein HDMI/DVI-Kabel müssen Sie für den LED-Bildschirm unter **Name bearb.** den **DVI PC**-Modus festlegen.

✎ Beim Anschluss eines AV-Geräts am HDMI IN (DVI)-Port über ein HDMI/DVI-Kabel sollten Sie für den LED-Bildschirm unter **Name bearb.** den **DVI-Geräte**-Modus festlegen.

Information

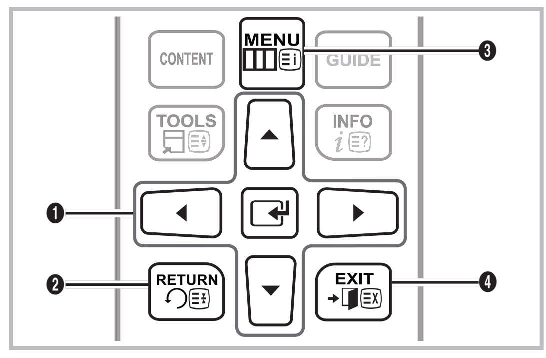
SOURCE → TOOLS → **Information** → ENTER

Sie können detaillierte Informationen zum ausgewählten externen Gerät anzeigen.

Grundfunktionen

Menünavigation

Befolgen Sie vor der Verwendung des LED-Bildschirms die folgenden Schritte, um die Menünavigation kennenzulernen und zu erfahren, wie Sie verschiedene Funktionen auswählen und anpassen können.



❶ ENTER / Richtungstaste: Bewegung des Cursors und Auswahl von Elementen Bestätigung von Einstellungen

❷ RETURN-Taste: Zurück zum vorherigen Menü

❸ MENU-Taste: Anzeige des Haupt-On-Screen-Menüs

❹ EXIT-Taste: Schließen des On-Screen-Menüs.

Bedienung des OSD (On Screen Display)

Je nach ausgewähltem Menü kann der Zugriff auf das OSD variieren.

1	MENU	Die Hauptmenüoptionen werden auf dem Bildschirm angezeigt: **Bild**, **Ton**, **Sender**, **System**, **Unterstützung**..
2	▲ / ▼	Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ ein Symbol aus.
3	ENTER	Drücken Sie ENTER, um das Untermenü zu öffnen.
4	▲ / ▼	Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ das gewünschte Untermenü aus.
5	◄ / ►	Passen Sie mit den Tasten ◄ oder ► den Wert eines Elements an. Je nach ausgewähltem Menü kann die Anpassung auf dem OSD variieren.
6	ENTER	Drücken Sie ENTER, um die Konfiguration abzuschließen.
7	EXIT	Drücken Sie EXIT.

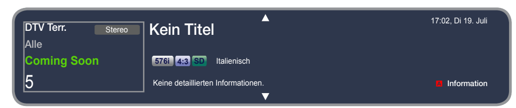
Grundfunktionen

Verwenden der INFO -Taste (Programmführer)

Auf der Anzeige werden sowohl der aktuelle Sender als auch der Status bestimmter Audio-/ Videoeinstellungen angezeigt.

Der Programmführer zeigt die täglichen Programminformationen für alle Sender für die jeweilige Sendezeit an.

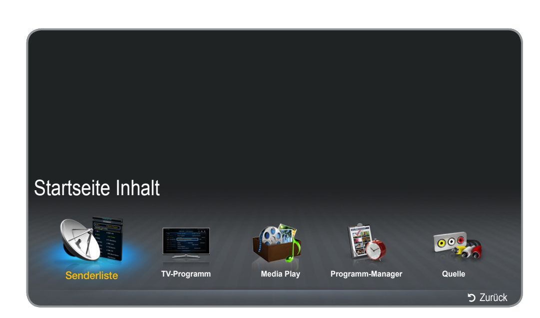
- Blättern Sie nach ◀ / ▶, um Informationen zum gewünschten Programm anzuzeigen, während der aktuelle Sender weiter läuft. (Abhängig von den Sendern)
- Blättern Sie nach ▲ / ▼, um Informationen zu anderen Sendern anzuzeigen. Drücken Sie ENTER, um den aktuell ausgewählten Sender zu verschieben.



- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

Verwenden des Sendermenüs

Drücken Sie auf CONTENT, um **Startseite Inhalt** zu öffnen, und wählen Sie dann das gewünschte Menü aus. Die einzelnen Seiten werden angezeigt.

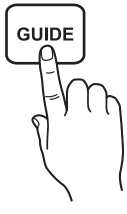


- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

TV-Programm

CONTENT → **Startseite Inhalt** → **TV-Programm** → ENTER

Die Informationen des EPG (Elektronischer Programmführer) werden von den Sendern bereitgestellt. Mit dem Programmplan der Sender können Sie bestimmte Programme, die Sie sehen möchten, im Voraus auswählen. Der Sender wird dann zum festgelegten Zeitpunkt automatisch auf den gewählten Sender umgeschaltet. Abhängig vom Senderstatus können Programmeinträge leer oder veraltet sein.



Verwenden der Kanalansicht



- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

- **A** Rot (**Prog.-Mgr.**): Zeigt den **Progr.-Manager** an.
- **B** Grün (**-24 Std.**): Zeigt die Liste der gesendeten Programme der letzten 24 Stunden an.
- **C** Gelb (**+24 Std.**): Zeigt die Liste der gesendeten Programme der nächsten 24 Stunden an.
- **D** Blau (**S.-Modus**): Wählt die Art der Sender aus, die im Fenster **Kanalansicht {Senderansicht}** angezeigt werden.
- *i* (**Information**): Zeigt Einzelheiten zu dem ausgewählten Programm an.
- ⬍ (**Seite**): Wechselt zur nächsten oder vorherigen Seite.
- (**Ansehen** / **Programmierung**)
  - Wählen Sie das aktuelle Programm aus, um es anzusehen.
  - Wählen Sie ein späteres Programm aus, um es zum Ansehen vorzumerken. Drücken Sie erneut auf ENTER, und wählen Sie **Programm. abbr.** aus, um die Programmierung abzubrechen.

Progr.-Manager

CONTENT → **Startseite Inhalt** → **Progr.-Manager** → ENTER

Sie können den vorgemerkten Sender anzeigen, modifizieren oder löschen.

Verwenden der Wiedergabe programmieren

Sie können einen Sender festlegen, der zur festgelegten Zeit automatisch eingeschaltet wird. Sie müssen zunächst die Zeit einstellen, um diese Funktion nutzen zu können.

1. Drücken Sie auf ENTER, um **Progr.-Manager** auszuwählen.
2. Drücken Sie auf TOOLS oder **A**, um das Programm manuell zur Programmierung hinzuzufügen. Der Bildschirm **Wiedergabe programmieren** wird angezeigt.
3. Drücken Sie auf ▲/▼/◀/▶, um **TV-Empf.**, **Sender**, **Wiederh.**, **Datum** oder **Startzeit** festzulegen.

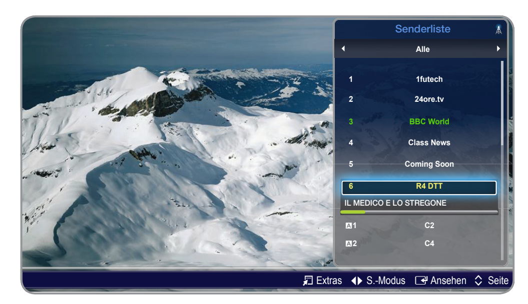
- **TV-Empf.**: Wählt die gewünschte Quelle für den TV-Empfänger aus.
- **Sender**: Wählen Sie den gewünschten Sender aus.
- **Wiederholen**: Wählen Sie nach Ihren Vorlieben **Einmal**, **Manuell**, **Sa - So**, **Mo - Fr** oder **Täglich** aus. Wenn Sie **Manuell** auswählen, können Sie einen beliebigen Tag einstellen.

  ✎ Die Kennzeichnung ✓ markiert das ausgewählte Datum.
- **Datum**: Sie können das gewünschte Datum festlegen.
  ✎ Diese Option ist verfügbar, wenn Sie unter **Wiederh.** die Option **Einmal** auswählen.
- **Startzeit**: Sie können die gewünschte Startzeit festlegen.
  ✎ Auf der Seite **Information** können Sie reservierte Programme ändern oder löschen.
  - **Programm. abbr.**: Storniert ein reserviertes Programm.
  - **Bearb.**: Bearbeitet ein reserviertes Programm.
  - **Zurück**: Wechselt zurück zum vorherigen Bildschirm.

Senderliste

CONTENT → **Senderliste** → ENTER

Sie können alle gefundenen Sender anzeigen.



- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

✎ Wenn Sie auf der Fernbedienung die Taste **CH LIST** drücken, wird sofort die **Senderliste** angezeigt.

Verwenden der Bedientasten innerhalb der **Senderliste**

■ **(Extras)**: Drücken Sie auf **TOOLS**, um die folgenden Funktionen aufzurufen.

- **Programmansicht**: Drücken Sie auf ▲/▼, um das gewünschte Programm auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf ENTER. (Nur für DIGITALE Sender)
- **Favorit. bearb.**: Richten Sie Ihre bevorzugten Sender als Favoriten ein.
  ✎ Wählen Sie **Favorit. bearb.** aus, und drücken Sie anschließend auf ENTER.
  – Wenn der Sender bereits zu den Favoriten hinzugefügt wurde, wird **Favorit. bearb.** angezeigt.
- **Sperren/Freigabe**: Wenn Sie einen Sender sperren, kann dieser nicht ausgewählt oder angezeigt werden.
  ✎ Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die **Sendersperre aktiviert** wurde.
  ✎ Der Bildschirm für die PIN-Eingabe wird angezeigt. Geben Sie die 4-stellige PIN ein (Standard ist „0000“). Ändern Sie die PIN über die Option **PIN ändern**.
- **Sendernamen bearbeiten** (nur Analogsender): Weisen Sie einen eigenen Sendernamen zu.
  ✎ This function may not support depending on the region.
- **Kanalnr. bearbeiten** : Bearbeiten Sie die Nummer durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste.
  ✎ Diese Funktion wird nicht in allen Regionen unterstützt.
- **Entfernen**: Sie können Kanäle entfernen, um nur die gewünschten Kanäle anzuzeigen.
- **Information**: Zeigen Sie den Sendernamen, die Auflösung, den Bildmodus, die Sprache usw. an. (Einige Funktionen sind nur für DTV verfügbar.)
- **Sortieren**: Sortieren Sie die Senderliste nach Sendername oder Sendernummer. (Nur für DIGITALE Sender)
- **Antenne wechseln**: Wechselt zwischen **Terrestrisch** und **Kabel.**.
- **Bearb.-Modus**: Sie können die gewünschten Sender auswählen und bearbeiten.

■ ◀ ▶ **(S.-Modus)**: Wechseln Sie zu den Sendern, die in der **Senderliste** angezeigt werden.

✎ Diese Option variiert von Land zu Land.

■ **(Ansehen / Information) Zeigt den ausgewählten Sender an. /Zeigt Einzelheiten zu dem ausgewählten Programm an.**

■ **(Seite)**: Wechselt zur nächsten oder vorherigen Seite.

Verwendung der Wiedergabe programmieren in der Senderliste (abhängig von den Sendern)

Wenn Sie in der **Senderliste** die **Programmansicht** auswählen, ist davon nur das Programm in der **Programmansicht** betroffen.

1. Drücken Sie auf **CH LIST**, und wählen Sie den gewünschten digitalen Sender aus.
2. Drücken Sie auf **TOOLS**, und wählen Sie **Programmansicht** aus.
3. Drücken Sie auf ▲/▼, um das gewünschte Programm auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf **(Information)**.
4. Wählen Sie **Programmansicht** aus, und drücken Sie abschließend auf ENTER.

✎ Wenn Sie die **Wiedergabe programmieren** abbrechen möchten, befolgen Sie die Schritte 1 bis 3.Wählen Sie **Programm. abbr.** aus.

Grundfunktionen

Sendermenü

Neueinstellen von Sendern

MENU ▥ → **Sender** → ENTER ⏎

TV-Empf. (Terrestrisch / Kabel)

Bevor Sie die verfügbaren Sender im Gerät speichern können, müssen Sie den Typ der Signalquelle angeben, die mit dem LED-Bildschirm verbunden ist.

Land

(abhängig vom Land)

Der Bildschirm für die PIN-Eingabe wird angezeigt. Geben Sie Ihre 4-stellige PIN ein.

✎ Wählen Sie Ihr Land aus, damit der LED-Bildschirm die Sender automatisch richtig einstellen kann.

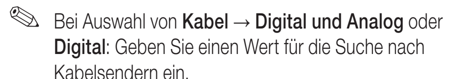
- **Digitaler Sender**: Ändert das Land für digitale Sender.
- **Analogsender**: Ändert das Land für Analogsender.

Autom. Sendersuchlauf

(abhängig vom Land)

✎ Die automatisch zugewiesenen Programmnummern stimmen möglicherweise nicht mit den tatsächlichen oder gewünschten Programmnummern überein. Wenn ein Sender über die Funktion **Sendersperre** gesperrt ist, wird der Bildschirm für die PIN-Eingabe angezeigt.

- **Autom. Sendersuchlauf**
  - **Terrestrisch/Kabel**: Sendertyp zum Speichern auswählen.
    Digital und Analog/Digital/Analog: Sendertyp zum Speichern auswählen.



✎ Bei Auswahl von **Kabel** → **Digital und Analog** oder **Digital**: Geben Sie einen Wert für die Suche nach Kabelsendern ein.

- **Suchmodus**(**Voll** / **Netzwerk**/ **Schnell**): zur Auswahl einer Einstellung für den **SuchmodusVoll**/ **Netzwerk** / **Schnell**.
- **Netzwerk** (**Auto** / **Manuell**): Wählt für die **Netzwerkkennung** zwischen den Einstellungsmodi **Auto** und **Manuell** aus.
- **Netzwerkkennung**: Wenn für **Netzwerk** die Option **Manuell** ausgewählt wurde, können Sie die **Netzwerkkennung** mit den Nummerntasten eingeben.
- **Frequenz**: Zeigt die Frequenz des Senders an. (je nach Land unterschiedlich)
- **Modulation**: Zeigt die verfügbaren Modulationswerte an.
- **Symbolrate**: Zeigt die verfügbaren Symbolraten an.

- **Suchoptionen für Kabel**

  (abhängig vom Land)

  Legt zusätzliche Suchoptionen wie Frequenz und Symbolrate für die Suche nach Kabelnetzwerken fest.
  - **Startfrequenz / Stoppfrequenz**: Legt die Start- und Endfrequenz fest (je nach Land unterschiedlich).
  - **Symbolrate**: Zeigt die verfügbaren Symbolraten an.
  - **Modulation**: Zeigt die verfügbaren Modulationswerte an.

Man. Sendereinstellung

Scannt manuell nach Sendern und speichert sie im LED-Bildschirm.

✎ Wenn ein Sender über die Funktion **Sendersperre** gesperrt ist, wird der Bildschirm für die PIN-Eingabe angezeigt.

- **Einstellung von Digitalsendern**: Scannt nach digitalen Sendern.
  1. Drücken Sie auf ENTER ⏎, um die Option **Neu** auszuwählen.

     ✎ Bei Auswahl von **TV-Empf.** → **Terrestrisch**: **Sender**, **Frequenz**, **Bandbreite**

     ✎ Bei Auswahl von **TV-Empf.** → **Kabel**: **Frequenz**, **Modulation**, **Symbolrate**
  2. Drücken Sie auf ▼, um **Suchen** auszuwählen. Nach Abschluss des Scans wird die Senderliste aktualisiert.
- **Einstellung von Analogsendern**: Scannt nach Analogsendern.
  1. Drücken Sie auf ENTER ⏎, um die Option **Neu** auszuwählen.
  2. Konfigurieren Sie **Programm**, **Fernsehnorm**, **Tonsystem**, **Sender** und **Suchen**.
  3. Drücken Sie auf ▼, um **Speichern** auszuwählen. Nach Abschluss des Scans wird die Senderliste aktualisiert.

Senderliste übertrag.

Der Bildschirm für die PIN-Eingabe wird angezeigt. Geben Sie Ihre 4-stellige PIN ein. Die Sendertabelle wird importiert oder exportiert. Für diese Funktion ist ein USB-Stick erforderlich.

- **Von USB importieren**: Importiert die Senderliste über USB.
- **Auf USB exportieren**: Exportiert die Senderliste auf USB. Diese Funktion ist nur bei angeschlossenem USB-Stick verfügbar.

✎ USB-Format muss FAT32 sein.

Feinabstimmung

(nur Analogsender)

Wenn Sie klaren Empfang haben, müssen Sie die Sender nicht feinabstimmen, da dies während des Suchens und Speicherns automatisch geschieht. Wenn das Signal schwach oder verzerrt ist, stimmen Sie den Sender manuell ab. Blättern Sie nach links oder rechts, bis das Bild klar ist.

✎ Die Einstellungen werden auf den aktuell angezeigten Sender angewendet.

✎ Wenn Sie einen gespeicherten Sender feinabstimmen, wird dieser in der Senderliste rechts der Sendernummer mit einem Sternchen „*" gekennzeichnet.

✎ Wählen Sie **Zurücksetzen** aus, um die Feinabstimmung zurückzusetzen.

Bildmenü

Ändern des voreingestellten Bildmodus

MENU → **Bild** → **Bildmodus** → ENTER

Bildmodus TOOLS

Wählen Sie den gewünschten Bildtyp aus.

Wenn Sie einen PC anschließen, sind nur die **Bildmodi Standard** und **Unterhalt.** verfügbar.

- **Dynamisch**: Für helle Räume geeignet.
- **Standard**: Für normale Umgebungen geeignet.
- **Film**: Für das Ansehen von Filmen in dunklen Räumen geeignet.
- **Unterhalt.**: Für das Ansehen von Filmen und für Spiele geeignet.
  - Dieser Modus ist nur verfügbar, wenn der Bildschirm an einen PC angeschlossen ist.

Anpassen der Bildeinstellungen

MENU → **Bild** → ENTER

Samsung MagicAngle

Stellen Sie den Betrachtungswinkel ein, um die Bildqualität optimal an Ihre Blickrichtung anzupassen.

- **Samsung MagicAngle**: Wenn Sie den Bildschirm aus einem Winkel von oben oder unten aus betrachten, können Sie durch Einstellen des korrekten Modus für jede Position eine ähnliche Bildqualität erzielen, als würden Sie direkt von vorn auf den Bildschirm blicken.
  - **Aus**: Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie gerade auf den Bildschirm blicken.
  - **Zurücklehn-Modus**: Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie von unten auf den Bildschirm blicken.
  - **Stehmodus**: Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie von oben auf den Bildschirm blicken.
- **Modus**: Passt den Blickwinkel des Bildschirms an.

Wenn für **Samsung MagicAngle** die Option **Zurücklehn-Modus** oder **Stehmodus** ausgewählt wurde, ist **Gamma** nicht verfügbar.

Hintergrundbel./Kontrast/Helligkeit/Schärfe/Farbe/Farbton (G/R)

Ihr Fernseher verfügt über mehrere Einstellungsoptionen zur Steuerung der Bildqualität.


HINWEIS

- In den Analogmodi **TV** des PAL-Systems ist die Funktion **Farbton (G/R)** nicht verfügbar.
- Bei Anschluss eines PCs können Sie nur Änderungen an **Hintergrundbel.**, **Kontrast**, **Helligkeit** und **Schärfe** vornehmen.
- Die Einstellungen können für jedes an den LED-Bildschirm angeschlossene externe Gerät angepasst und gespeichert werden.
- Wenn Sie die Bildhelligkeit verringern, senkt dies den Stromverbrauch.

Bildschirmanpassung



- **Bildformat**: Ihr Kabel- oder Satellitenempfänger bietet möglicherweise eigene Bildschirmformate an. Wir empfehlen jedoch, in den meisten Fällen den 16:9-Modus zu verwenden.

  Autom. Breit: Passt das Bildformat automatisch an das 16:9-Seitenverhältnis an.

  16:9: Stellt das Bildformat auf 16:9-Breitbildmodus ein.

  Breitenzoom: Vergrößert das Bildformat über 4:3 hinaus.

  Passt die **Position** mit den Tasten ▲/▼ an.

  Zoom: Passt Bilder im 16:9-Format an die Höhe des Bildschirms an.

  Passt **Zoom** oder **Position** mit den Tasten ▲/▼ an.

  4:3: Stellt das Bildformat auf Standardmodus (4:3) ein.

  Stellen Sie das Gerät nicht längere Zeit auf das 4:3-Format ein. Die links, rechts und in der Mitte des Bildschirms vorhandenen Randstreifen könnten Nachbilder (Einbrennen des Bildschirms) verursachen. Dies ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

  Bildanpassung: Zeigt bei HDMI (720p/1080i/1080p) -Eingangssignalen das ganze Bild nicht abgeschnitten an.

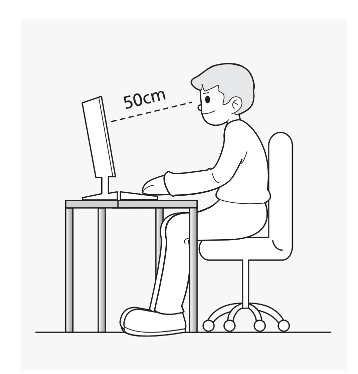
  Passt die **Position** mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ an.

HINWEIS

- Die Optionen für das Bildformat können sich je nach Eingangsquelle unterscheiden.
- Die verfügbaren Elemente sind abhängig vom ausgewählten Modus.
- Wenn Sie den Bildschirm an einen PC anschließen, sind nur die Modi **16:9** und **4:3** anpassbar.
- Die Einstellungen können für jedes an den LED-Bildschirm angeschlossene externe Gerät angepasst und gespeichert werden.
- Wenn Sie mit einem HDMI 720p-Eingangssignal die Funktion **Bildanpassung** verwenden, wird wie bei der Funktion Overscan jeweils 1 Zeile oben, unten, links und rechts abgeschnitten.

- **Zoom / Position**:Sie können das Bildformat und die Bildposition mit den Tasten ▲ / ▼ / ◄ / ► anpassen.
  - ✎ Dies ist nur möglich, wenn das Bildformat auf **Zoom** und **Breitenzoom** eingestellt ist.
  - ✎ Im Modus **Breitenzoom** können Sie nur die Position anpassen.
  - ✎ **Zurücksetzen**: setzt **Zoom** und **Position** auf die Standardeinstellungen zurück.
- **4:3-Bildschirmgr. (16:9/Breitenzoom/Zoom/4:3)**: Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn für das Bildformat **Autom. Breit {Autom. Breite}** eingestellt ist. Sie können für das Bildformat 4:3 WSS (Wide Screen Service) oder die Originalgröße auswählen. Jedes europäische Land hat ein anderes Bildformat.
  - ✎ Nicht verfügbar in den Modi HDMI und HDMI/DVI.

Die korrekte Körperhaltung beim Verwenden des Geräts



Achten Sie beim Verwenden des Geräts auf korrekte Körperhaltung.

- Sitzen Sie aufrecht, mit geradem Rücken.
- Halten Sie einen Abstand von 45–50 cm zwischen dem Bildschirm und Ihren Augen ein. Schauen Sie geradeaus und von oben nach unten auf den Bildschirm.
- Stellen Sie den Winkel des Geräts so ein, dass kein Licht auf den Bildschirm fällt.
- Halten Sie Ihre Arme am Ellbogen im rechten Winkel, sodass die Unterarme eine gerade Linie mit den Handrücken bilden.
- Halten Sie Ihren Ellenbogen im rechten Winkel.
- Halten Sie Ihre Hacken flach auf dem Boden und die Knie in einem Winkel von 90 Grad oder mehr. Halten Sie Ihren Arm so, dass er unterhalb Ihres Herzens liegt.

Ändern der Bildoptionen

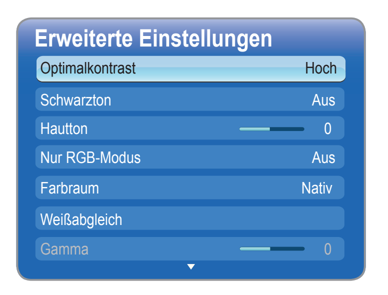
Erweiterte Einstellungen

MENU Ⅲ → **Bild** → **Erweiterte Einstellungen** → ENTER ↵

(**Erweiterte Einstellungen** sind im **Standard**-/**Film**-Modus verfügbar.)

Im Vergleich zu den Vorgängermodellen verfügt der neue Samsung-LED-Bildschirm über ein präziseres Bild.

✎ Wenn Sie eine Verbindung mit einem PC herstellen, können Sie Änderungen an **Weißabgleich** und **Gamma** nur im Modus **Standard** vornehmen.



- **Optimalkontrast (Aus/Gering/Mittel/Hoch)**: Stellt den Bildschirmkontrast ein.
- **Schwarzton (Aus/Dunkel/Dunkler/Max. dunkel)**: Wählt den Schwarzwert für die Anpassung der Bildschirmtiefe aus.
- **Hautton**: Verstärkt den rosa „Hautton“.
- **Nur RGB-Modus (Aus/Rot/Grün/Blau)**: Zeigt die Farben **Rot**, **Grün** und **Blau** an, um eine Feinabstimmung von Farbton und Sättigung vorzunehmen.
- **Farbraum (Auto/Nativ)**: Passt die verfügbare Farbpalette für die Bilddarstellung an.
- **Weißabgleich**: Passt die Farbtemperatur an, um eine natürlicheres Bild zu erhalten.

  R-Offset/G-Offset/B-Offset: Passt die Dunkelheit der einzelnen Farben (Rot, Grün, Blau) an.

  R-Gain/G-Gain/B-Gain: Passt die Helligkeit der einzelnen Farben (Rot, Grün, Blau) an.

  Zurücksetzen: Setzt den **Weißabgleich** auf die Standardeinstellungen zurück.
- **Gamma**: Passt die Intensität der Primärfarbe an.
- **Bewegungsbel. (Aus/Ein)**: Reduziert den Stromverbrauch durch Steuerung der Helligkeit.

Grundfunktionen

Bildoptionen

MENU Ⅲ → **Bild** → **Bildoptionen** → ENTER ↵

✎ Bei Anschluss eines PCs können Sie nur Änderungen am **Farbton** vornehmen.



- **Farbton (Kalt/Standard/Warm1/Warm2)**
  - ✎ **Warm1** oder **Warm2** wird deaktiviert, wenn der Bildmodus **Dynamisch** ist.
  - ✎ Die Einstellungen können für jedes an den LED-Bildschirm angeschlossene externe Gerät angepasst und gespeichert werden.
- **Digit. Rauschfilter (Aus/Gering/Mittel/Hoch/Auto/Autovisualisierung)**: Wenn das vom LED-Bildschirm empfangene Signal schwach ist, können Sie die Funktion **Digit. Rauschfilter** aktivieren, um statische und Geisterbilder, die auf dem Bildschirm auftreten, abzuschwächen.
  - ✎ Wenn das Signal schwach ist, probieren Sie solange andere Optionen aus, bis das bestmögliche Bild angezeigt wird.

  Autovisualisierung: Zeigt beim Wechseln der Analogsender die Signalstärke an.
  - ✎ Nur für Analogsender verfügbar.
  - ✎ Wenn der Balken grün ist, ist das Signal optimal.
- **MPEG-Rauschfilter (Aus/Gering/Mittel/Hoch/Auto)**: Verringert MPEG-Rauschen, um eine bessere Bildqualität zu erzielen.
- **HDMI-Schwarzp. (Gering/Normal)**: Wählt den Schwarzwert des Bildschirms für die Anpassung der Bildschirmtiefe aus.
  - ✎ Nur im HDMI-Modus (RGB-Signale) verfügbar.
- **Filmmodus (Aus/Auto1/Auto2)**: Stellt den LED-Bildschirm so ein, dass er Videosignale von allen Quellen automatisch erkennt und verarbeitet und das Bild in optimaler Qualität anzeigt.
  - ✎ Verfügbar im TV-Modus, HDMI (1080i).
  - ✎ Wenn das Bild nicht natürlich erscheint, ändern Sie die Option im **Filmmodus** auf **Aus**/**Auto1**/**Auto2**.

Bild zurücksetzen (Ja/Nein)

Setzt den aktuellen Bildmodus auf die Standardeinstellungen zurück.

Tonmenü

Ändern des voreingestellten Tonmodus

MENU Ⅲ → **Ton** → **Tonmodus** → ENTER ↵

Tonmodus TOOLS

- **Standard**: Wählt den normalen Tonmodus aus.
- **Musik**: Gibt Musik den Vorrang vor Stimmen.
- **Film**: Bietet den besten Ton für Filme.
- **Klare Stimme**: Gibt Stimmen den Vorrang vor anderen Tönen.
- **Verstärken**: Erhöht die Intensität von hochfrequenten Tönen, um ein besseres Hörerlebnis für Hörgeschädigte zu ermöglichen.

Anpassen der Toneinstellungen

Soundeffekt

MENU Ⅲ → **Ton** → **Soundeffekt** → ENTER ↵

(nur im Standardtonmodus)

- **SRS TruSurround HD(Aus / Ein)** TOOLS

  Diese Funktion ermöglicht durch HRTF-Technologie (Head Related Transfer Function) virtuellen 5.1 Kanalton bei einem einzigen Lautsprecherpaar.
- **SRS TruDialog (Aus / Ein)**

  Mit dieser Funktion können Sie die Lautstärke einer Stimme gegenüber der Hintergrundmusik oder den Toneffekten erhöhen, so dass Dialoge besser zu verstehen sind.
- **Equalizer**

  Passt den Tonmodus an.
  - **Balance L/R**: Stellt die Balance zwischen dem rechten und linken Lautsprecher ein.

  100 Hz/300 Hz/1 kHz/3 kHz/10 kHz (Bandbreiteneinstellung): Stellt den Pegel bestimmter Bandbreitenfrequenzen ein.
  - **Zurücksetzen**: setzt den Equalizer auf die Standardeinstellungen zurück.

Tonsysteme usw.

MENU Ⅲ → Ton → ENTER ⏎

Audiowiedergabeoptionen

- **Wiedergabesprache**

  (nur digitale Sender)

  Ändern Sie den Standardwert für Wiedergabesprachen.

  ✎ Die verfügbaren Sprachen sind abhängig von der Übertragung.

- **Audioformat**

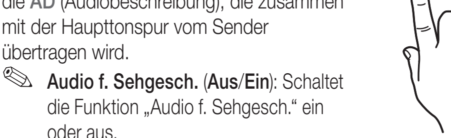
  (nur digitale Sender)

  Wählen Sie das Audioformat aus.

- **Audio f. Sehgesch.**

  (nicht überall verfügbar) (nur digitale Sender)

  Diese Funktion steuert den Audiostream für die AD (Audiobeschreibung), die zusammen mit der Haupttonspur vom Sender übertragen wird.

  ✎ **Audio f. Sehgesch.** (**Aus**/**Ein**): Schaltet die Funktion „Audio f. Sehgesch.“ ein oder aus.

  ✎ **Lautstärke**: Stellt die Lautstärke für Audio für Sehgeschädigte ein.

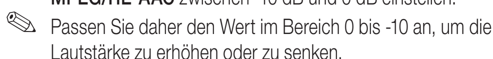
Zusätzliche Einst.

(nur digitale Sender)

- **DTV-Audio-Lautst. (MPEG/HE-AAC)**: Mit dieser Funktion können Sie den Lautstärkeunterschied eines Sprachsignals (eines der Signale, die während einer digitalen Fernsehausstrahlung empfangen werden) ausgleichen.

  ✎ Je nach Art des Sendesignals können Sie den Wert für **MPEG/HE-AAC** zwischen -10 dB und 0 dB einstellen.

  ✎ Passen Sie daher den Wert im Bereich 0 bis -10 an, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu senken.

- **Dolby Digital-Komp. (Line/HF)**: Diese Funktion minimiert die Signalabweichung zwischen einem Dolby Digital-Signal und einem Sprachsignal (z. B. MPEG-Audio, HE-AAC, ATV-Ton).

  ✎ Wählen Sie **Line** aus, um dynamischen Ton zu erhalten, und wählen Sie **HF** aus, um abends den Unterschied zwischen lauten und leisen Tönen zu reduzieren.

  Line: Legen Sie für Signale über oder unter -31 dB (Referenz) einen Ausgabewert von -20 dB oder -31 dB fest.

  HF: Legen Sie für Signale über oder unter -20 dB (Referenz) einen Ausgabewert von -10 dB oder -20 dB fest.

Lautsprechereinstellungen

- **Autom. Lautst. (Aus/Normal/Nacht)**: Wählen Sie **Normal** aus, um den Lautstärkepegel für alle Sender auszugleichen.

  Nacht: Dieser Modus bietet im Vergleich zum **Normal**-Modus ein verbessertes Tonerlebnis, da er beinahe keine lauten Geräusche verursacht. Er ist besonders abends und nachts geeignet.

Ton zurücks. (Ja / Nein)

Setzen Sie alle Toneinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Auswählen des Tonmodus TOOLS

Wenn Sie **Dual I II** aktivieren, wird der aktuell ausgewählte Tonmodus auf dem Bildschirm angezeigt.

	Audiosystem	Dual I-II	Standard
A2-Stereo	Mono	**Mono**	Automatischer Wechsel
	Stereo	**Stereo ↔ Mono**	
	Dual	**Dual I ↔ Dual II**	**Dual I**
NICAM Stereo	Mono	**Mono**	Automatischer Wechsel
	Stereo	**Mono ↔ Stereo**	
	Dual	**Mono ↔ Dual I** **↖ Dual II ↙**	**Dual I**

✎ Wenn das **Stereo**-Signal schwach ist und automatisch wechselt, findet ein Wechsel auf **Mono** statt.

✎ Nur bei einem Stereo-Tonsignal aktiviert.

✎ Nur verfügbar, wenn die Eingangs**quelle** auf **TV** eingestellt ist.

Grundfunktionen

Systemmenü

Festlegen der Zeit

MENU ▥ → **System** → ENTER ↵

Zeit

- **Uhr**: Das Einstellen der Uhr ist für verschiedene Timerfunktionen des LED-Bildschirms erforderlich.
  - ✎ Die aktuelle Zeit wird angezeigt, wenn Sie auf INFO drücken.
  - ✎ Wenn Sie das Netzkabel abziehen, müssen Sie die Uhr neu einstellen.

  Uhrmodus (Auto/Manuell)

  - **Auto**: Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit automatisch unter Verwendung der Uhrzeit eines digitalen Senders ein.
    - ✎ Die Antenne muss angeschlossen sein, damit die Zeit automatisch eingestellt werden kann.
  - **Manuell**: Stellen Sie die Uhrzeit manuell ein.
    - ✎ Je nach Sender und Signal ist die automatisch eingestellte Uhrzeit möglicherweise nicht korrekt. Stellen Sie in diesem Fall die Uhrzeit manuell ein.

  Zeit einstellen: Stellen Sie Tag, Monat, Jahr, Stunde und Minute manuell ein.

  - ✎ Nur verfügbar, wenn **Uhrmodus** auf **Manuell** eingestellt ist.
  - ✎ Sie können Tag, Monat, Jahr, Stunde und Minute durch Drücken der Zifferntasten auf der Fernbedienung direkt einstellen.

  Zeitzone (**Auto**/**Manuell**) (abhängig vom Land): Wählen Sie Ihre Zeitzone aus.

  - ✎ Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der **Uhrmodus** auf **Auto** eingestellt ist.
    - **GMT(GMT-3:00-GMT-1:00/GMT/GMT+1:00-GMT+12:00):** Wählt die Zeitzone aus.
      - ✎ Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn **Zeitzone** auf **Manuell** eingestellt ist.
    - **Sommerzeit** (**Aus/Ein**): Schaltet die Sommerzeit-Funktion ein oder aus.
      - ✎ Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn **Zeitzone** auf **Manuell** eingestellt ist.

Verwenden des Sleep-Timers

- **Sleep-Timer** TOOLS : Schaltet den LED-Bildschirm nach einer voreingestellten Zeit automatisch aus (30, 60, 90, 120, 150 oder 180 Minuten).
  - ✎ Wählen Sie zum Ausschalten von **Sleep-Timer Aus** aus.

Einstellen von automatischem Ein-/Ausschalten

- **Automatisch Einschalten**

  Autom. Ein 1 / Autom. Ein 2 / Autom. Ein 3: Es können drei unterschiedliche Timer zum automatischen Einschalten eingestellt werden. Sie müssen zuerst die Uhr einstellen.



Einstell.: Wählen Sie zwischen **Aus**, **Einmal**, **Täglich**, **Mo - Fr**, **Mo - Sa**, **Sa - So** oder **Manuell** aus. Wenn Sie **Manuell** auswählen, können Sie einen beliebigen Tag zur Aktivierung des Timers einstellen.

✎ Die Kennzeichnung ✓ markiert das ausgewählte Datum.

Zeit: Zur Einstellung von Stunde und Minute.

Lautstärke: Zur Einstellung der gewünschten Lautstärke.

Quelle: Wählen Sie die Eingangsquelle aus, die beim automatischen Einschalten des LED-Bildschirms verwendet werden soll. (**USB** kann nur ausgewählt werden, wenn ein USB-Gerät an den LED-Bildschirm angeschlossen ist.)

TV-Empf. (wenn die **Quelle** auf **TV** eingestellt ist): Wählen Sie **ATV** oder **DTV** aus.

Sender (wenn die **Quelle** auf **TV** eingestellt ist): Wählen Sie den gewünschten Sender aus.

Musik/**Foto** (wenn die **Quelle** auf **USB** eingestellt ist): Wählen Sie einen Ordner auf dem USB-Gerät mit Musik- oder Fotodateien aus, die automatisch wiedergegeben werden sollen, wenn der LED-Bildschirm eingeschaltet wird.

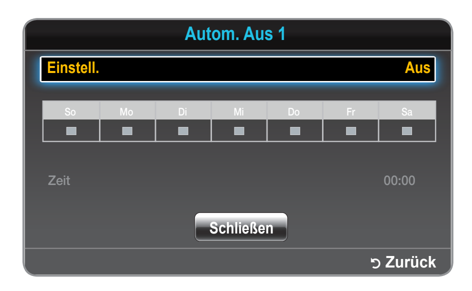
✎ HINWEIS

- Wenn sich auf dem USB-Gerät keine Musikdatei befindet oder Sie keinen Ordner mit einer Musikdatei auswählen, funktioniert die Timer-Funktion nicht richtig.
- Wenn sich auf dem USB-Gerät nur eine einzige Fotodatei befindet, wird keine Diashow wiedergegeben.
- Wenn ein Ordnername zu lang ist, kann der Ordner nicht ausgewählt werden.
- Jedem verwendeten USB-Gerät wird ein eigener Ordner zugewiesen. Wenn Sie mehr als ein USB-Gerät vom gleichen Typ verwenden, müssen die den einzelnen Geräten zugewiesenen Ordner unterschiedliche Namen haben.
- Wir empfehlen Ihnen, bei Verwendung von **Autom. Ein** einen USB-Stick und ein Multi-Card-Lesegerät zu verwenden.
- Die **Autom. Ein**-Funktion funktioniert möglicherweise nicht mit USB-Geräten mit integriertem Akku, MP3-Playern oder PMPs bestimmter Hersteller, weil das Gerät zu lange braucht, um diese Geräte zu erkennen.

Grundfunktionen

- **Autom. Aus**

  Autom. Aus 1 / **Autom. Aus 2** / **Autom. Aus 3**: Es können drei unterschiedliche Timer zum automatischen Ausschalten eingestellt werden. Sie müssen zuerst die Uhr einstellen.



  Einstell.: Wählen Sie zwischen **Aus**, **Einmal**, **Täglich**, **Mo - Fr**, **Mo - Sa**, **Sa - So** oder **Manuell** aus. Wenn Sie **Manuell** auswählen, können Sie einen beliebigen Tag zur Aktivierung des Timers einstellen.

  ✎ Die Kennzeichnung ✓ markiert das ausgewählte Datum.

  Zeit: Zur Einstellung von Stunde und Minute.

Sperrprogramme

MENU ⊞ → **System** → **Sicherheit** → ENTER ↵

Sicherheit

✎ Bevor der Einrichtungsbildschirm angezeigt wird, müssen Sie die PIN eingeben.

✎ Geben Sie die 4-stellige PIN ein (Standard ist „0000"). Ändern Sie die PIN über die Option **PIN ändern**.

- **Sendersperre (Aus/Ein)**: Sperrt Sender im **Sender-Manager**, damit nicht autorisierte Anwender, z. B. Kinder, keine ungeeigneten Programme ansehen können.

  ✎ Nur verfügbar, wenn die Eingangs**quelle** auf **TV** eingestellt ist.

- **Prog.-Sperre/Bew.** (abhängig vom Land): Verhindert durch Eingabe einer benutzerdefinierten 4-stelligen PIN, dass unautorisierte Anwender, z. B. Kinder, ungeeignete Programme ansehen können. Wenn der Sender gesperrt ist, wird das Symbol „🔒" angezeigt.

  ✎ Die Elemente für **Prog.-Sperre/Bew.** sind länderspezifisch.

- **PIN ändern**: Der Bildschirm **PIN ändern** wird angezeigt. Geben Sie eine beliebige 4-stellige PIN ein. Ändern Sie die für die Einrichtung des LED-Bildschirms erforderliche PIN. Geben Sie die 4-stellige PIN erneut ein. Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, wurde Ihre PIN gespeichert.

Ökologische Lösungen

MENU ⊞ → **System** → **Öko-Lösung** → ENTER ↵

Öko-Lösung

- **Energiesparmod. (Aus/Gering/Mittel/Hoch/Bild aus)**: Mit dieser Funktion stellen Sie die Helligkeit des LED-Bildschirms ein, um Energie zu sparen. Wenn Sie **Bild aus** auswählen, wird das Bild ausgeschaltet, aber der Ton läuft weiter. Drücken Sie eine beliebige Taste außer den Lautstärketasten, um den Bildschirm wieder einzuschalten.

- **Kein Sig. Standby (Aus/15 Min./30 Min./60 Min.)**: Um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden, können Sie festlegen, wie lange der LED-Bildschirm eingeschaltet bleibt, wenn er kein Signal empfängt.

  ✎ Diese Funktion ist deaktiviert, wenn sich der PC im Energiesparmodus befindet.

- **Auto Power Off (Aus/Ein)**: Spart Energie, indem der LED-Bildschirm automatisch ausgeschaltet wird, wenn 4 Stunden lang keine Benutzereingabe gemacht wird.

Weitere Funktionen

MENU ⊞ → **System** → ENTER ↵

Sprache

- **Menüsprache**: Hiermit können Sie die Menüsprache festlegen.

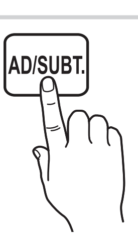
- **Teletextsprache**: Hiermit können Sie die gewünschte Sprache für den Teletext festlegen.

  ✎ Wenn die ausgewählte Sprache nicht übertragen werden kann, ist die Standardsprache Englisch.

- **Bevorzugte Sprache (Primäre Audiosprache / Sekundäre Audiosprache/Primäre Untertitelspr./ Sekundäre Untertitelspr.)**: Wählen Sie eine Sprache als Standardsprache aus, wenn ein Sender ausgewählt ist.

Untertitel

Stellen Sie in diesem Menü den **Untertitel**-Modus ein.



- **Untertitel (Aus/Ein)**: Schaltet den Untertitel ein oder aus.

- **Untertitelmodus (Normal/Hörgeschädigt)**: Stellt den Untertitelmodus ein.

- **Untertitelsprache**: Stellt die Untertitelsprache ein.

  ✎ Wenn das Programm, das Sie ansehen, die Funktion **Hörgeschädigt** nicht unterstützt, wird automatisch die **Vorzugssprache** aktiviert, auch wenn der Modus **Hörgeschädigt** ausgewählt ist.

  ✎ Wenn die ausgewählte Sprache nicht übertragen werden kann, ist die Standardsprache Englisch.

Grundfunktionen

Digitaltext (Deaktivieren/Aktivieren)

(nur Großbritannien)

Wenn mit dem Programm auch Digitaltext übertragen wird, wird diese Funktion aktiviert.

Autom. Schutzzeit

- **Aus/2 Std./4 Std./8 Std./10 Std.**: Wenn eine vom Benutzer festgelegte Zeitdauer lang ein Standbild angezeigt wird, wird der Bildschirmschoner aktiviert, um ein Einbrennen des Bildes zu vermeiden.

Allgemein

- **Spielemodus (Ein/Aus)**: Wenn Sie eine Spielekonsole, z. B. eine PlayStation™ oder Xbox™, anschließen, sorgt der Spielemodus für ein realistisches Spielerlebnis.

✎ **HINWEIS**

- Vorsichtsmaßnahmen und Einschränkungen des Spielemodus
  - Deaktivieren Sie den **Spielemodus** im Einstellungsmenü (**Aus**), um die Spielekonsole zu trennen und ein anderes externes Gerät anzuschließen.
  - Wenn Sie im **Spielemodus** das Menü des LED-Bildschirms anzeigen, zittert der Bildschirm leicht.
- Der **Spielemodus** ist nicht verfügbar, wenn als Eingangsquelle **TV** ausgewählt ist.
- Schalten Sie den **Spielemodus** nach Anschluss der Spielekonsole **ein**. Die Bildqualität kann sich verschlechtern.
- Bei aktiviertem **Spielemodus** (**Ein**):
  - **Der Bildmodus** ist **Standard**, und der **Tonmodus** ist **Film**.

- **Bedienfeldsperre (Aus/Ein)**: Sperrt oder entsperrt alle Tasten des vorderen Bedienfelds gleichzeitig. Wenn die Bedienfeldsperre aktiviert ist, funktionieren die vorderen Bedientasten nicht.
- **Boot-Logo (Aus/Ein)**: Zeigt das Samsung-Logo an, wenn der LED-Bildschirm eingeschaltet wird.

Common Interface

- **CI-Menü**: Mit dieser Funktion kann der Benutzer aus dem CAM-Menü auswählen. Wählen Sie das CI-Menü im Menü der PC Card aus.
- **Anwendungsinformationen**: Zeigt Informationen des in den CI-Steckplatz gesteckten CAM sowie der im CAM steckenden „CI- oder CI+-Karte“ an. Sie können das CAM jederzeit sowohl bei eingeschaltetem als auch bei ausgeschaltetem LED-Bildschirm anschließen.

1. Kaufen Sie ein CI CAM-Modul bei Ihrem Händler oder telefonisch.
2. Schieben Sie die „CI- oder CI+-Karte“ fest in Pfeilrichtung in das CAM.
3. Stecken Sie das CAM mit der „CI- oder CI+-Karte“ in Pfeilrichtung in den Common Interface-Steckplatz parallel zum Steckplatz.
4. Überprüfen Sie, ob Sie auf einem verschlüsselten Sender ein Bild sehen.

Bild-in-Bild (PIP)

MENU ⅢⅠ → **System** → **PIP** → **ENTER** ↵

PIP TOOLS

Sie können gleichzeitig den Tuner des LED-Bildschirms und eine externe Videoquelle anzeigen. **PIP** (Picture-In-Picture) funktioniert nicht im selben Modus.

✎ **HINWEIS**

- Lesen Sie zur Einstellung des PIP-Tons die Anweisungen zu **Ton wählen**.
- Wenn Sie den LED-Bildschirm ausschalten, während er sich im **PIP**-Modus befindet, wird das PIP-Fenster geschlossen.
- Das Bild des PIP-Bildschirms wird womöglich etwas unnatürlich, wenn Sie auf dem Hauptbildschirm ein Spiel oder Karaoke ansehen.
- Solange **Prog.-Sperre/Bew.** aktiv ist, können Sie die PIP-Funktion nicht verwenden.
- PIP-Einstellungen

Hauptbild	PIP-Bild
HDMI/DVI	TV

- **PIP (Aus/Ein)**: Aktiviert oder deaktiviert die PIP-Funktion.
- **Sender**: Wählt den Sender für den zweiten Tuner aus.
- **Größe** (▭ / ▭): Wählt die Größe des PIP-Bilds aus.
- **Position** (▭ / ▭ / ▭ / ▭): Wählt die Position des PIP-Bilds aus.
- **Ton wählen (Hauptbild/PIP-Bild)**: Wählt den gewünschten Ton (**Hauptbild / PIP-Bild**) im **PIP**-Modus aus.

DivX® Video-On-Demand

Zeigt den Registrierungscode für den Fernseher an. Wenn Sie eine Verbindung mit der DivX-Website herstellen und sich registrieren, können Sie die VOD-Registrierungsdatei herunterladen. Wenn Sie die VOD-Registrierung über Medieninhalte nutzen, ist die Registrierung abgeschlossen.

✎ Weitere Informationen zu DivX® VOD erhalten Sie auf „http://vod.divx.com“.

Unterstützungsmenü

MENU ▥ → **Unterstützung** → ENTER ↵

Eigendiagnose

✎ **Die Eigendiagnose** kann einige Sekunden dauern. Sie gehört zum normalen Betriebsablauf des LED-Bildschirms.

- **Bildtest (Ja/Nein)**: Verwenden Sie diese Funktion, um auf Bildprobleme zu prüfen.

  Ja: Wenn das Testbild nicht oder verzerrt angezeigt wird, wählen Sie **Ja** aus. Es liegt womöglich ein Problem mit dem LED-Bildschirm vor. Hilfe erhalten Sie beim Callcenter von Samsung.

  Nein: Wenn das Testbild korrekt angezeigt wird, wählen Sie **Nein** aus. Es liegt womöglich ein Problem mit dem externen Gerät vor. Überprüfen Sie die Anschlüsse. Wenn das Problem weiterhin besteht, schlagen Sie im Benutzerhandbuch für das externe Gerät nach.

- **Audiotest (Ja/Nein)**: Verwenden Sie die integrierte Melodie, um auf Tonprobleme zu prüfen.

  Ja: Wenn Sie während des Audiotests nur aus einem Lautsprecher oder gar keinen Ton hören, wählen Sie **Ja** aus. Es liegt womöglich ein Problem mit dem LED-Bildschirm vor. Hilfe erhalten Sie beim Callcenter von Samsung.

  Nein: Wenn Sie Ton aus den Lautsprechern hören, wählen Sie **Nein** aus. Es liegt womöglich ein Problem mit dem externen Gerät vor. Überprüfen Sie die Anschlüsse. Wenn das Problem weiterhin besteht, schlagen Sie im Benutzerhandbuch für das externe Gerät nach.

- **Signalinformation**: (nur digitale Sender) Bei HD-Sendern ist der Empfang entweder perfekt, oder der Sender ist nicht verfügbar. Richten Sie die Antenne aus, um die Signalstärke zu verbessern.

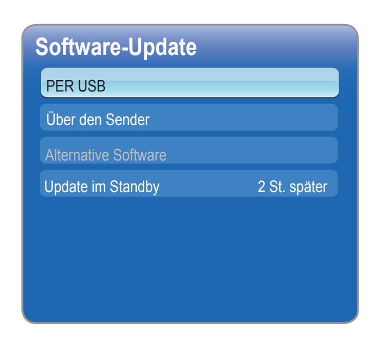
- **Zurücksetzen**: Setzt alle Einstellungen außer den Netzwerkeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Software-Update

Das Software-Update kann über ein Sendersignal oder durch Herunterladen der aktuellen Firmware von „www.samsung.com“ auf einen USB-Stick durchgeführt werden.

Die aktuelle Version der Software ist bereits auf dem LED-Bildschirm installiert.

✎ Der Name der Software wird im Format „Jahr/Monat/Tag_Version“ dargestellt.



Installieren der aktuellen Version

- **PER USB**: Schließen Sie einen USB-Stick, auf dem das von „www.samsung.com“ heruntergeladene Firmware-Update enthalten ist, an den Fernseher an. Während des Updates darf die Stromzufuhr nicht unterbrochen werden, und der USB-Stick darf nicht entfernt werden. Das Gerät schaltet sich nach Abschluss des Firmware-Updates automatisch aus und wieder ein. Wenn Sie die Software aktualisieren, werden die Video- und Audioeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Notieren Sie sich die Einstellungen, um sie nach dem Update einfach wiederherstellen zu können.

  TV-Seite
  USB-Stick

- **Über den Sender**: Aktualisieren Sie die Software über das Sendersignal.

  ✎ Wenn diese Funktion während des Übertragungszeitraums der Software ausgewählt wird, wird die Software automatisch gesucht und heruntergeladen.

  ✎ Die Dauer des Downloads hängt vom Signalstatus ab.

- **Alternative Software**: ersetzt die aktuelle Software durch die Alternative.

- **Update im Standby (Aus/1 St. später/2 St. später/00:00/02:00/12:00/14:00)**: Zum ausgewählten Zeitpunkt wird ein manuelles Update automatisch durchgeführt. Da das Gerät intern mit Strom versorgt wird, kann der Bildschirm des LED-Geräts heller werden. Dieses Phänomen kann für mehr als 1 Stunde anhalten, bis das Software-Update abgeschlossen ist.

Samsung kontaktieren

Zeigen Sie diese Informationen an, wenn der LED-Bildschirm nicht ordnungsgemäß funktioniert oder wenn Sie die Software aktualisieren möchten. Hier finden Sie Informationen zu unseren Callcentern sowie zum Herunterladen von Produkten und Software.

Startseite Inhalt

Nutzen Sie verschiedene nützliche Inhalte.

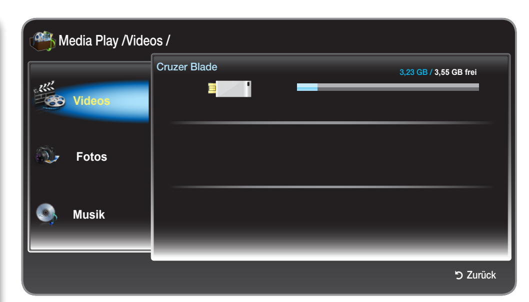
Erweiterte Funktionen

Verwendung von Media Play

Geben Sie Videos, Fotos und Musik wieder, die auf einem USB-Massenspeichergerät gespeichert sind.

1. Drücken Sie auf CONTENT.
2. Drücken Sie auf ◀ / ▶, um das gewünschte Menü auszuwählen (**Media Play**), und drücken Sie anschließend auf ENTER ⏎.

CONTENT → **Media Play** → ENTER ⏎



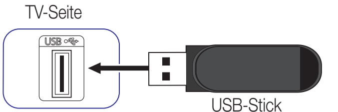
- Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Anschließen eines USB-Geräts

1. Schalten Sie Ihr Gerät ein.

2. Schließen Sie ein USB-Gerät mit Foto- und Musikdateien am **USB**-Anschluss seitlich am Gerät an.

3. Wenn ein USB-Gerät an den Fernseher angeschlossen wird, wird ein Popup-Fenster angezeigt. Wählen Sie **Gerät verbunden** aus.




✎ Dies funktioniert womöglich nicht richtig mit unlizenzierten Multimediadateien.


✎ Wissenswertes vor der Verwendung von **Media Play**

- MTP (Media Transfer Protocol) wird nicht unterstützt.
- Das Dateisystem unterstützt FAT16, FAT32 und NTFS.
- Bestimmte Arten von digitalen USB-Kameras und Audiogeräten sind möglicherweise mit diesem Gerät nicht kompatibel.
- **Media Play** unterstützt nur USB-Massenspeichergeräte. Massenspeichergeräte sind Geräte zur Massenübertragung. Beispiele hierfür sind Speichersticks und Flash-Kartenleser (USB HUBs werden nicht unterstützt). Geräte sollten direkt an den USB-Anschluss des Geräts angeschlossen werden.
- USB (HDD) wird nicht unterstützt.
- Sichern Sie Ihre Daten, bevor Sie das Gerät an den Fernseher anschließen, um Datenverlust oder Schäden an Daten zu vermeiden. SAMSUNG ist nicht für Datenschäden oder Datenverlust verantwortlich.
- Entfernen Sie das USB-Gerät nicht während des Ladevorgangs.
- Je höher die Bildauflösung ist, desto länger dauert es, das Bild auf dem Bildschirm anzuzeigen.
- Die maximal unterstützte Auflösung für JPEG beträgt 15360 x 8640 Pixel.
- Wenn Dateien nicht unterstützt werden oder beschädigt sind, wird die Meldung „Dateiformat wird nicht unterstützt“ angezeigt.
- MP3-Dateien mit DRM, die auf nicht freien Websites heruntergeladen wurden, können nicht wiedergegeben werden. DRM (Digital Rights Management) ist eine Technologie, die das integrierte und umfassende Erstellen, Verteilen und Verwalten von Inhalten ermöglicht, einschließlich des Schutzes der Rechte und Interessen der Rechteinhaber, Verhinderung von Raubkopien sowie Verwaltung von Rechnungen.
- USB-Geräte mit einem hohen Energieverbrauch (mehr als 500 mA oder 5 V) werden möglicherweise nicht unterstützt.
- Wenn ein Warnhinweis wegen zu hohen Energieverbrauchs angezeigt wird, während Sie ein USB-Gerät anschließen oder verwenden, wird das Gerät womöglich nicht erkannt oder hat Fehlfunktionen.

Erweiterte Funktionen

- Wenn der Fernseher während der unter **Autom. Schutzzeit** festgelegten Zeitdauer kein Eingangssignal empfängt, wird der Bildschirmschoner aktiviert.
- Der Energiesparmodus einiger externer Festplatten wird beim Anschluss an den Fernseher automatisch aktiviert.
- Wenn ein USB-Verlängerungskabel verwendet wird, wird das USB-Gerät womöglich nicht erkannt, oder die Dateien auf dem USB-Gerät können nicht gelesen werden.
- Wenn ein an den Fernseher angeschlossenes USB-Gerät nicht erkannt wird, die Dateiliste auf dem Gerät beschädigt ist oder eine Datei nicht wiedergegeben wird, schließen Sie das USB-Gerät an einen PC an, formatieren Sie es, und überprüfen Sie den Anschluss.
- **Media Play** unterstützt nur sequenziell gespeicherte JPEGs.

Bildschirmanzeige

Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼/◄/► zu der gewünschten Datei, und drücken Sie auf **ENTER**. Die Datei wird wiedergegeben. Der Bildschirm **Media Play** wird abhängig davon, wie er geöffnet wird, unterschiedlich dargestellt.

Information:
Zeigt den ausgewählten Inhalt an.
Kategorie (z. B. Musik)
Gerät (z. B. USB-Stick)
Name und Seite des Ordners/der Datei



Zeigt die Informationen der ausgewählten Datei an.

Inhaltsmodus:
Sie können die gewünschte Inhaltskategorie auswählen.

- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

Bedientasten
- ◄◄ Wechselt zur vorherigen Seite. Nur für **Musik** verfügbar.
- ►► Wechselt zur nächsten Seite. Nur für **Musik** verfügbar.
- **Wiederg**: Gibt die Mediendatei wieder.
- **Extras**: Zeigt das Optionsmenü an.
- **Zurück**: Wechselt zum vorherigen Schritt.

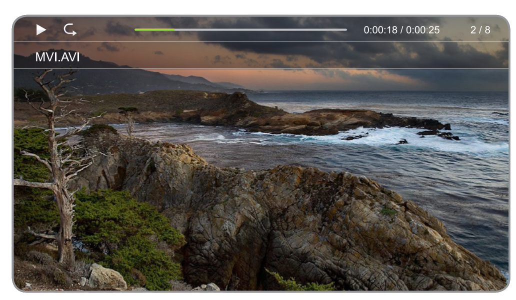
Erweiterte Funktionen

Videos

Wiedergeben von Videos

1. Drücken Sie auf die Tasten ◄ / ► / ▲ / ▼, um das gewünschte Video in der Dateiliste auszuwählen.
2. Drücken Sie auf ENTER⏎ oder ► (Wiedergabe).
   - Der Name der ausgewählten Datei wird ganz oben mit der Wiedergabezeit angezeigt.
   - Wenn die Wiedergabezeit unbekannt ist, werden Wiedergabezeit und Fortschrittsbalken nicht angezeigt.
   - Während der Videowiedergabe können Sie mithilfe der Tasten ◄ und ► suchen.
   - Sie können während der Wiedergabe die Tasten ◄◄ (REW) und ►► (FF) verwenden.

     ✎ In diesem Modus können Sie die Videos eines Spiels ansehen, jedoch nicht das Spiel selbst spielen.



- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

Unterstützte Untertitelformate

– **Extern**

Name	Erweiterung
Zeitlich angepasster MPEG-4-Text	.ttxt
SAMI	.smi
SubRip	.srt
SubViewer	.sub
Micro DVD	.sub oder .txt
SubStation Alpha	.ssa
Advanced SubStation Alpha	.ass
PowerDivX	.psb

– **Intern**

Name	Container
Xsub	AVI
SubStation Alpha	MKV
Advanced SubStation Alpha	MKV
SubRip	MKV
Zeitlich angepasster MPEG-4-Text	MP4

Unterstützte Videoformate

<table>
<tr><th>Dateierweiterung</th><th>Container</th><th>Video-Codec</th><th>Auflösung</th><th>Framerate (fps)</th><th>Bitrate (Mbit/s)</th><th>Kommentare</th><th>Audio-Codec</th></tr>
<tr><td rowspan="8">*.avi
*.mkv
*.asf
*.wmv
*.mp4
*.3gp
*.vro
*.mpg
*.mpeg
*.ts
*.tp
*.trp
*.m2ts
*.mts
*.divx</td><td rowspan="8">AVI
MKV
ASF
MP4
3GP
VRO
VOB
PS
TS</td><td>DivX 3.11/4.x/5.1/6.0</td><td rowspan="4">1920 x 1080</td><td rowspan="8">30</td><td rowspan="4">20 [40]</td><td rowspan="2">GMC nicht unterstützt</td><td rowspan="8">AC3
LPCM
ADMPCM (IMA, MS)
AAC
HE-AAC
WMA
DD+
MPEG (MP3)
DTS Core
Vorbis</td></tr>
<tr><td>MPEG4 SP/ASP</td></tr>
<tr><td>H.264 BP/MP/HP</td><td>ausgenommen FMO/ASO/RS
unterstützt BP/MP/HP Level 4.1</td></tr>
<tr><td>H.263</td><td>Profile3, auf SD-Auflösung beschränkt</td></tr>
<tr><td>Motion JPEG</td><td>640 x 480</td><td>10</td><td></td></tr>
<tr><td>Windows Media Video v9</td><td rowspan="3">1920 x 1080</td><td rowspan="3">20 [40]</td><td>VC1 SP/MP/A P L3 unterstützt, L4 nicht unterstützt
Simple Profile Medium Level
Main Profile High Level
Advanced Profile Level 3
WMV9 unterstützt</td></tr>
<tr><td>MPEG2</td><td>High Profile High Level</td></tr>
<tr><td>MPEG1</td><td>MPEG-1, außer D-Bild</td></tr>
</table>

Erweiterte Funktionen

Sonstige Einschränkungen

 HINWEIS

- Wenn es inhaltliche Probleme mit einem Codec gibt, wird dieser nicht unterstützt.
- Wenn die Informationen zu einem Container falsch sind und die Datei fehlerhaft ist, kann der Container nicht korrekt wiedergegeben werden.
- Töne oder Video können nicht funktionieren, wenn der Inhalt eine Standard-Bitrate/Framerate hat, die über den kompatiblen Frames/s in der obigen Tabelle liegt.
- Wenn die Indextabelle fehlerhaft ist, wird die Suchen (Jump)-Funktion nicht unterstützt.
- Wenn Sie ein Video über eine Netzwerkverbindung wiedergeben, kann es zu Ruckeln kommen.

Name	Format
• Unterstützung von H.264 bis Level 4.1 • H.264 FMO/ASO/RS, VC1 SP/MP/AP L4 und AVCHD werden nicht unterstützt. • MPEG4 SP, ASP: – unter 1280 x 720: max. 60 Frames – über 1280 x 720: max. 30 Frames • GMC 2 oder höher wird nicht unterstützt.	• Unterstützung von WMA 7, 8, 9, STD, 9,10PRO • WMA 9 Pro unterstützt nicht mehr als einen Kanal oder verlustfreies Audio. • Die WMA-Abtastrate 22050 Hz Mono wird nicht unterstützt.

Fotos

Anzeigen eines Fotos (oder einer Diashow)

1. Drücken Sie auf ▲/▼/◀/▶, um das gewünschte Foto in der Dateiliste auszuwählen.
2. Drücken Sie auf **ENTER**.
   – Wenn ein ausgewähltes Foto angezeigt wird, können Sie die Diashow durch Drücken auf **ENTER** starten.
   – In der Diashow werden alle Dateien in der Liste nacheinander angezeigt.

✎ Wenn die Option **Hintergrundmusik** aktiviert ist (**Ein**), können Musikdateien während der Diashow automatisch wiedergegeben werden.

✎ Die **Hintergrundmusik** kann erst geändert werden, wenn das BGM fertig geladen ist.



- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

Unterstützte Bildformate

Dateierweiterung	Format	Auflösung
*.jpg	JPEG	15360 x 8640
*.bmp	BMP	1920 x 1080
*.mpo	MPO	15360 x 8640

Musik

Wiedergeben von Musik

1. Drücken Sie auf ▲/▼, um die gewünschte **Musik** in der Dateiliste auszuwählen.
2. Drücken Sie auf ENTER.

✎ Zeigt nur Dateien mit einer Erweiterung an, die in der unten stehenden Liste der unterstützten Musikformate enthalten ist. Dateien mit anderen Dateiendungen werden nicht angezeigt, auch wenn sie auf dem USB-Gerät gespeichert sind.

✎ Wenn der Ton bei der Wiedergabe von MP3-Dateien nicht normal ist, passen Sie ihn mit dem **Equalizer** im Menü **Ton** an. (Eine übermodulierte MP3-Datei kann Tonprobleme verursachen.)



- **Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.**

Wiedergeben der ausgewählten Musik

1. Drücken Sie auf TOOLS, und wählen Sie **Ausw. wiederg.** aus.
2. Wählen Sie Musikdateien aus.
   ✎ Links neben den ausgewählten Dateien wird das Kennzeichen ✓ angezeigt.
   ✎ Drücken Sie zur Auswahl bzw. Abwahl sämtlicher Dateien **Alle wählen** bzw. **Alle abwählen**.
3. Drücken Sie die Taste ►, um die Taste **Wiederg** auszuwählen.
4. Die ausgewählten Dateien werden nacheinander wiedergegeben.

Unterstützte Musikformate

Dateierweiterung	Typ	Codec
*.mp3	MPEG	MPEG1-Audio Layer 3
*.m4a *.mpa *.aac *.3ga	MPEG4	AAC
*.flac	FLAC	FLAC
*.ogg	OGG	Vorbis
*.wma	WMA	WMA

Media Play - Zusätzliche Funktionen

Menü mit Optionen zur Wiedergabe von Videos/Fotos/Musik

Wenn Sie auf **TOOLS** drücken, können Sie folgende Aufgaben ausführen:

Kategorie	Wirkung	Videos	Fotos	Musik
Zufallswiedergabemodus	Sie können die Musik in zufälliger Reihenfolge wiedergeben.			✓
Wiederholmodus	Sie können Mediendateien wiederholt wiedergeben.	✓		✓
Bildmodus	Sie können die Bildeinstellungen anpassen.	✓	✓	
Tonmodus	Sie können die Toneinstellungen anpassen.	✓	✓	✓
Diashow starten / Diashow anhalten	Sie können eine Diashow starten oder anhalten.		✓	
Diashow-Geschw.	Sie können die Diashow-Geschwindigkeit während der Diashow auswählen.		✓	
Hintergrundmusik an	Sie können die Hintergrundmusik für die Diashow aktivieren/deaktivieren.		✓	
Einstellung der Hintergrundmusik	Sie können die Hintergrundmusik für die Diashow auswählen.		✓	
Zoom	Sie können Bilder auf ein Vollbild vergrößern.		✓	
Drehen	Sie können Bilder im Vollbildmodus drehen.		✓	
Information	Sie können detaillierte Informationen zu der wiedergegebenen Datei anzeigen.	✓	✓	✓
Ausw. wiederg.	Sie können die ausgewählten Elemente wiedergeben.	✓	✓	✓
Titelsuche	Sie können direkt zu einem anderen Titel springen.	✓		
Zeitsuche	Sie können den Film mit den Tasten ◀ und ▶ in Intervallen von 1 Minute durchsuchen.	✓		
Bildformat	Sie können das Bildformat nach Ihren Wünschen ändern.	✓		
Untertitel	Sie können Untertitel ein- oder ausschalten **Ein** bzw. **Aus**.	✓		
Untertiteleinstell.	Diese Option ist nur verfügbar, wenn die Namen der Untertiteldatei und der Videodatei übereinstimmen.	✓		
Wiedergabesprache	Die Option ist nur verfügbar, wenn eine Datei vom Typ Stream, die mehrere Audioformate unterstützt, wiedergegeben wird.	✓		

Weitere Informationen

Teletextfunktion für Analogsender

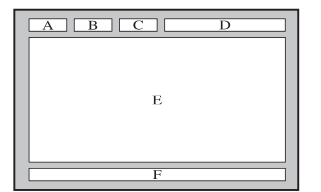
Die Indexseite des Teletextdienstes enthält Informationen zur Verwendung des Dienstes. Damit die Teletextinformationen korrekt angezeigt werden,
muss ein stabiler Empfang gewährleistet sein. Ansonsten können Informationen fehlen bzw. einzelne Seiten nicht angezeigt werden.

✎ Sie können durch Drücken der Zifferntasten auf der Fernbedienung die Teletextseiten wechseln.

1. (Teletext ein/halb/aus): Aktiviert den Teletextmodus für den aktuellen Sender. Drücken Sie diese Taste zweimal, um den Teletext gleichzeitig mit der aktuellen Sendung auf dem Bildschirm einzublenden. Drücken Sie diese Taste erneut, um den Teletext zu beenden.
2. (Speichern): Speichert die Teletextseiten.
3. (Index): Zeigt die Index-(Inhalts-) Seite an, während Sie den Teletext anzeigen.
4. (Größe): Zeigt den Teletext in der oberen Bildschirmhälfte in doppelter Größe an. Drücken Sie die Taste erneut, um zur unteren Hälfte des Bildschirms zu wechseln. Drücken Sie die Taste erneut, um zur normalen Anzeige zurückzukehren.
5. (Halten): Hält die Anzeige auf der aktuellen Seite, wenn mehrere Sekundärseiten automatisch angezeigt werden. Drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion aufzuheben.
6. Farbtasten (rot, grün, gelb, blau): Wenn die Rundfunkanstalt das FASTEXT-System verwendet, sind die einzelnen Themen der Teletextseite farbig gekennzeichnet, und Sie können die Themen durch Drücken der Farbtaste auswählen. Drücken Sie auf die Farbe zum Thema Ihrer Wahl. Es wird eine neue farbig gekennzeichnete Seite angezeigt. Die Elemente können auf dieselbe Weise ausgewählt werden. Drücken Sie auf die entsprechende Farbtaste, um die vorherige bzw. nächste Seite anzuzeigen.
7. (Modus): Wählt den Teletextmoddus (LIST/FLOF) aus. Wenn Sie diese Taste im LIST-Modus drücken, wechselt der Modus zum Listenspeichermodus. Im Listenspeichermodus können Sie eine Teletextseite mit der Taste (Speichern) in einer Liste speichern.
8. (Unterseite): Zeigt verfügbare Unterseiten an.
9. (Seite hoch): Zeigt die nächste Teletextseite an.
10. (Seite runter): Zeigt die vorherige Teletextseite an.
11. (Anzeigen): Zeigt verborgenen Text an (z. B. Antworten zu Quizfragen). Drücken Sie die Taste erneut, um den normalen Bildschirm anzuzeigen.
12. (Abbrechen): Verkleinert die Teletextanzeige, so dass sich diese mit dem aktuellen Sender überlappt.

✎ The feature may not available in some locations.

Typische Teletextseite



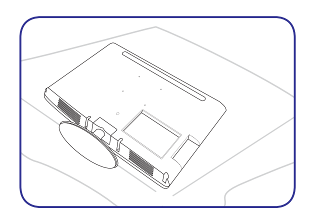
Teil	Inhaltsverzeichnis
A	Ausgewählte Seitennummer.
B	Name des Senders.
C	Aktuelle Seitennummer oder Suchnummer.
D	Datum und Zeit.
E	Text.
F	Statusinformationen. FASTEXT-Informationen.

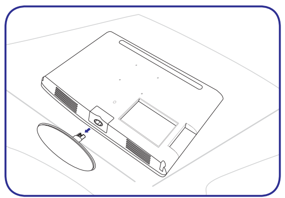
Weitere Informationen

Befestigen einer Wandhalterung/eines Standfußes

Vorbereitende Arbeiten

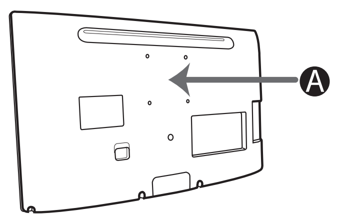
1. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Legen Sie das Gerät mit der Anzeige nach unten auf einer flachen Oberfläche auf ein Tuch oder Kissen.
3. Halten Sie das Gerätegehäuse mit einer Hand fest. Ziehen Sie den Standfuß in Pfeilrichtung ab, um ihn vom Gehäuse zu trennen (sh. Abbildung).



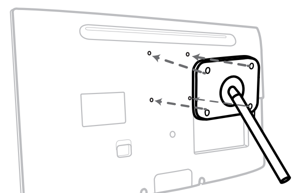


Befestigen einer Wandhalterung/eines Standfußes

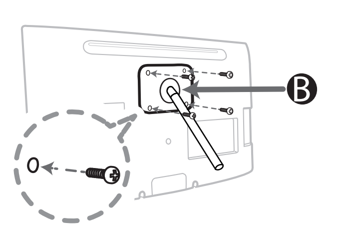




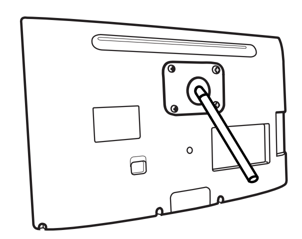
2







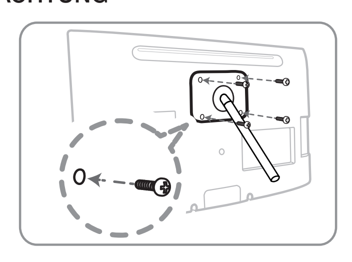
4



A Wandhalterung/Standfuß

B Wandmontagekit/Standfuß (nicht im Lieferumfang enthalten)

⚠ ACHTUNG



Wichtig

Verwenden Sie für die Montage der Wandhalterung keine Schrauben, die länger als 14 mm (L14) sind.

4. Richten Sie die Wandhalterung/den Standfuß auf den Monitor/LED-Bildschirm aus, und ziehen Sie die Schrauben fest an.
5. Richten Sie die Aussparung des Verbindungsstücks für die Halterung auf die Aussparung der Halterung aus (Standfuß, Wandhalterung usw.), und ziehen Sie die Schrauben fest an.

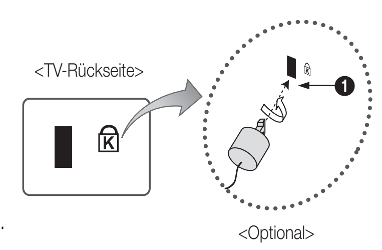
✎ **HINWEIS**

- Wenn die Schrauben länger sind als angegeben, kann das Produkt von innen beschädigt werden.
- Bei Wandhalterungen, die nicht den VESA-Standard einhalten, kann die Länge der Schrauben je nach entsprechenden Spezifikationen variieren.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die den VESA-Standard nicht einhalten, und ziehen Sie die Schrauben nicht mit übermäßiger Kraft fest. Dies kann zu Schäden am Gerät oder zu Verletzungen führen, wenn das Gerät herunterfällt. Samsung ist für solchermaßen entstandene Schäden oder Verletzungen nicht haftbar.
- Samsung haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch die Verwendung einer Wandhalterung/eines Standfußes entstehen, die/der nicht den Spezifikationen entspricht, oder wenn die Montage nicht durch einen autorisierten Installationstechniker erfolgt ist.
- Wenn Sie das Produkt mit einer Wandhalterung befestigen, kaufen Sie eine Wandhalterung, die das Gerät mindestens 10 cm von der Wand entfernt hält.
- Verwenden Sie die Wandhalterung gemäß den internationalen Spezifikationen.

Kensington-Schloss zur Diebstahlsicherung

Das Kensington-Schloss wird nicht von Samsung bereitgestellt. Mit diesem Gerät kann das System an öffentlichen Orten physisch fixiert werden. Je nach Hersteller können sich das Erscheinungsbild und der Sperrmechanismus von der Abbildung unterscheiden. Weitere Informationen zur korrekten Verwendung finden Sie im Handbuch des Kensington-Schlosses.

✎ Auf der Rückseite des LED-Bildschirms befindet sich das Symbol „K“. Neben dem Symbol „K“ befindet sich ein Steckplatz für das Kensington-Schloss.





Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Gerät zu sperren:

1. Wickeln Sie das Kabel des Kensington-Schlosses um ein großes, stationäres Objekt, z. B. einen Tisch oder Stuhl.
2. Ziehen Sie das Ende des Kabels, an dem sich das Schloss befindet, durch die Schleife am anderen Ende des Kabels am Kensington-Schloss.
3. Führen Sie die Verriegelung in den Kensington-Einschub am Monitor ein (❶).
4. Verschließen Sie das Schloss.

✎ Dies sind allgemeine Anweisungen. Genaue Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Schlosses.

✎ Das Schloss ist separat erhältlich.

✎ Der Kensington-Steckplatz kann sich je nach Modell des LED-Bildschirms an einer anderen Stelle befinden.

Weitere Informationen

Fehlerbehebung

Wenn Sie Fragen zu dem LED-Bildschirm haben, sehen Sie zuerst in dieser Liste nach. Wenn Sie Ihren Fehler in dieser Liste nicht finden, gehen Sie bitte auf „www.samsung.com“, und klicken Sie auf „Support“. Sie können sich auch an das auf der Rückseite dieses Benutzerhandbuchs angegebene Callcenter wenden.

Problem	Lösung und Erläuterungen
Bildqualität	Führen Sie zunächst einen **Bildtest** durch, um zu bestätigen, ob das Testbild korrekt angezeigt wird. (**MENU** - **Unterstützung** - **Eigendiagnose** - **Bildtest**) Wenn das Testbild korrekt angezeigt wird, kann die schlechte Bildqualität durch die Signalquelle oder Signalstärke verursacht werden.
Das Bild des LED-Bildschirms sieht nicht so gut aus wie im Laden.	• Wenn Sie nur eine analoge Kabel- oder Set-Top-Box haben, kaufen Sie sich eine digitale Set-Top-Box. Verwenden Sie für HD-Bildqualität ein HDMI-Kabel. • Kabel-/Satellitenbenutzer: Probieren Sie die HD-Stationen aus der Senderliste aus. • Antennenanschluss: Führen Sie den automatischen Sendersuchlauf aus, und probieren Sie es anschließend mit den HD-Stationen. ✎ Viele HD-Sender werden von SD-Inhalten hochskaliert. • Passen Sie die Auflösung der Kabel-/Set-Top-Box auf 1080i oder 720p an. • Halten Sie beim Betrachten des LED-Bildschirms den empfohlenen Mindestabstand für die Größe und die Definition des Signals ein.
Das Bild ist verzerrt: Macroblockfehler, kleine Blöcke, Punkte, Pixelierung.	• Durch die Komprimierung von Videoinhalten kann es insbesondere bei schnell wechselnden Bildern (z. B. bei Sportsendungen oder Actionfilmen) zu Bildverzerrungen kommen. • Ein schwaches Signal oder schlechte Signalqualität können zu einem verzerrten Bild führen. Dies ist kein Problem mit dem LED-Bildschirm. • Wenn Sie in der Nähe des LED-Bildschirms (bis zu 1 m) ein Mobiltelefon verwenden, kann dies bei analogem und digitalem Bild das Bild verzerren.
Die Farbe oder Helligkeit ist schlecht.	• Passen Sie die Bildoptionen im Menü an. (**Bildmodus**/**Farbe**/**Helligkeit**/**Schärfe**) • Passen Sie die Optionen des **Energiesparmod.** im Menü an. (**MENU** - **System** - **Öko-Lösung** - **Energiesparmod.**) • Versuchen Sie, das Bild auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen. (**MENU** - **Bild** - **Bild zurücksetzen**)
Am Bildschirmrand ist eine gepunktete Linie.	• Wenn die Option **Bildanpassung** aktiviert ist, wechseln Sie zu **16:9**. • Ändern Sie die Auflösung des Kabel-/Satellitenempfängers.
Beim Senderwechsel friert das Bild ein oder ist verzerrt bzw. verzögert.	• Wenn das Gerät an einen Kabelempfänger angeschlossen ist, versuchen Sie, den Kabelempfänger neu zu starten. Schließen Sie das AC-Kabel neu an, und warten Sie, bis der Kabelempfänger neu gestartet wurde. Dieser Vorgang kann bis zu 20 Minuten dauern. • Stellen Sie die Auflösung des Kabelempfängers auf 1080i oder 720p.
Tonqualität	Führen Sie zunächst einen **Audiotest** durch, um zu bestätigen, ob der Ton des LED-Bildschirms korrekt funktioniert. (**MENU** - **Unterstützung** - **Eigendiagnose** - **Audiotest**) Wenn der Ton **OK** ist, kann das Tonproblem durch die Quelle oder das Signal verursacht werden.
Es ist kein Ton zu hören, oder der Ton ist auch auf maximaler Lautstärke zu leise.	• Überprüfen Sie die Lautstärke des an den LED-Bildschirm angeschlossenen Geräts (Kabel-/Satellitenempfänger, DVD-/Blu-ray-Player usw.).
Die Bildqualität ist gut, aber es ist kein Ton zu hören.	• Wenn Sie ein HDMI/DVI-Kabel verwenden, wird Ton nicht unterstützt. • Starten Sie das angeschlossene Gerät neu, indem Sie das Netzkabel entfernen und wieder anschließen. • Wenn der LED-Bildschirm über einen Kopfhöreranschluss verfügt, stellen Sie sicher, dass kein Gerät dort angeschlossen ist.
Es ist ein seltsames Geräusch aus den Lautsprechern zu hören.	• Überprüfen Sie bei Antennen- oder Kabelanschluss die Signalstärke. Eine geringe Signalstärke kann den Ton verzerren.
Kein Bild, kein Video	
Der LED-Bildschirm lässt sich nicht einschalten.	• Stellen Sie sicher, dass das AC-Netzkabel fest an die Steckdose und den LED-Bildschirm angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass die Steckdose funktioniert. • Drücken Sie die **POWER**-Taste am Gerät, um sicherzustellen, dass das Problem nicht an der Fernbedienung liegt. Wenn sich der LED-Bildschirm einschalten lässt, sehen Sie unten unter „Die Fernbedienung funktioniert nicht“ nach.
Der LED-Bildschirm schaltet sich automatisch aus.	• Stellen Sie sicher, dass der **Sleep-Timer** im Menü **Zeit** deaktiviert ist (**Aus**). • Wenn ein PC an den LED-Bildschirm angeschlossen ist, überprüfen Sie die Energiesparoptionen des PCs. • Stellen Sie sicher, dass das AC-Netzkabel fest an die Steckdose und den LED-Bildschirm angeschlossen ist. • Wenn Sie einen Antennen- oder Kabelanschluss verwenden, schaltet sich der LED-Bildschirm nach 15-60 Minuten automatisch aus, wenn er kein Signal empfängt.

Weitere Informationen

Problem	Lösung und Erläuterungen
Es wird kein Bild/Video angezeigt.	• Überprüfen Sie die Kabelanschlüsse (entfernen Sie alle an den LED-Bildschirm und externe Geräte angeschlossenen Kabel, und schließen Sie sie dann wieder an). • Verwenden Sie für den Videoausgang der externen Geräte (Kabel-/Satellitenempfänger, DVD-/Blu-ray-Player usw.) denselben Ausgang wie den Eingang des LED-Bildschirms. Wenn Sie z. B. den HDMI-Ausgang eines externen Geräts verwenden, muss es mit dem HDMI-Eingang des LED-Bildschirms verbunden sein. • Achten Sie darauf, dass alle angeschlossenen Geräte eingeschaltet sind. • Wählen Sie mit der Taste **SOURCE** auf der Fernbedienung die korrekte Quelle aus. • Starten Sie das angeschlossene Gerät neu, indem Sie das Netzkabel entfernen und wieder anschließen.
HF-(Kabel-/Antennen-)Anschluss	
Der LED-Bildschirm empfängt nicht alle Sender.	• Stellen Sie sicher, dass das Antennenkabel richtig angeschlossen ist. • Führen Sie **Einstell.** (Inbetriebnahme) aus, um verfügbare Sender zur Senderliste hinzuzufügen. Öffnen Sie **MENU** - **System** - **Einstell.** (Inbetriebnahme), und warten Sie, bis alle verfügbaren Sender gespeichert wurden. • Überprüfen Sie, dass die Antenne korrekt positioniert ist.
Das Bild ist verzerrt: Macroblockfehler, kleine Blöcke, Punkte, Pixelierung.	• Durch die Komprimierung von Videoinhalten kann es insbesondere bei schnell wechselnden Bildern (z. B. bei Sportsendungen oder Actionfilmen) zu Bildverzerrungen kommen. • Eine niedrige Signalstärke kann das Bild verzerren. Dies ist kein Problem mit dem LED-Bildschirm.
Andere	
Das Bild wird nicht im Vollbildmodus angezeigt.	• HD-Sender haben links und rechts schwarze Balken, wenn SD-(4:3)Inhalte hochskaliert werden. • Bei der Wiedergabe von Filmen mit einem anderen Seitenverhältnis als dem LED-Bildschirm werden oben und unten schwarze Balken angezeigt. • Passen Sie die Bildformatoptionen Ihres externen Geräts oder LED-Bildschirms auf Vollbild an.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Wechseln Sie die Batterien der Fernbedienung aus. Achten Sie dabei auf die richtige Polung (+/-). • Reinigen Sie das Sensorfenster an der Fernbedienung. • Versuchen Sie, die Fernbedienung aus einer Entfernung von ca. 2 m direkt auf den LED-Bildschirm zu richten.
Sie können mit der Fernbedienung des Kabel-/Satellitenempfängers den LED-Bildschirm nicht ein- oder ausschalten, sondern nur die Lautstärke anpassen.	• Programmieren Sie die Fernbedienung des Kabel-/Satellitenempfängers, damit diese mit dem LED-Bildschirm funktioniert. Den Code des SAMSUNG-LED-Bildschirms finden Sie im Benutzerhandbuch des Kabel-/Satellitenempfängers.
Auf dem Bildschirm wird die Meldung „**Modus nicht unterstützt**“ angezeigt.	• Überprüfen Sie die unterstützte Auflösung des LED-Bildschirms, und passen Sie die Auflösung des externen Geräts entsprechend an.
Der LED-Bildschirm riecht nach Kunststoff.	• Dieser Geruch ist normal und wird mit der Zeit schwächer.
Die **Signalinformation** des LED-Bildschirms im Testmenü **Eigendiagnose** ist nicht verfügbar.	• Diese Funktion ist nur für digitale Sender über einen Antennen-/HF-/Koaxialanschluss verfügbar.
Der LED-Bildschirm ist nach rechts oder links geneigt.	• Entfernen Sie den Standfuß des LED-Bildschirms, und montieren Sie ihn erneut.
Der Standfuß lässt sich nur schwer montieren.	• Achten Sie darauf, dass der LED-Bildschirm auf einer flachen Oberfläche liegt. Wenn Sie die Schrauben des LED-Bildschirms nicht entfernen können, verwenden Sie bitte einen Magnetschraubendreher.
Das **Sender**menü ist grau unterlegt (nicht verfügbar).	• Das **Sender**menü ist nur verfügbar, wenn eine Quelle ausgewählt wurde.
Die Einstellungen gehen nach 30 Minuten bzw. bei jedem Ausschalten des LED-Bildschirms verloren.	• Wenn der **Shop-Demo**-Modus aktiviert ist, werden die Ton- und Bildeinstellungen nach 30 Minuten zurückgesetzt. Ändern Sie die Einstellungen über **Einstell.** (Inbetriebnahme) von **Shop-Demo** auf **Privatgebrauch**. Drücken Sie auf **SOURCE**, um den TV-Modus auszuwählen. Drücken Sie dann auf **MENU** → **System** → **Einstell.** (Inbetriebnahme) → **ENTER**.
Das Audio- bzw. Videosignal geht zeitweise verloren.	• Überprüfen Sie die Kabelanschlüsse, und schließen Sie die Kabel erneut an. • Ton- oder Videoverlust kann auftreten, wenn Sie zu steife oder dicke Kabel verwenden. Achten Sie darauf, dass die Kabel für die Langzeitverwendung flexibel genug sind. Wenn Sie den LED-Bildschirm an der Wand aufhängen, empfehlen wir die Verwendung von Kabeln mit 90°-Steckern.
Am Rand des LED-Bildschirms sind bei genauem Hinsehen kleine Partikel zu sehen.	• Dies ist Teil des Produktdesigns und kein Defekt.

Weitere Informationen

Problem	Lösung und Erläuterungen
Das **PIP**-Menü ist nicht verfügbar.	• **PIP** ist nur verfügbar, wenn Sie eine HDMI/DVI-Quelle verwenden.
Die Meldung „**Verschlüsseltes Signal**" oder „**Schwaches / kein Signal**" wird angezeigt.	• Wenn Sie eine CAM-Card (CI/CI+) verwenden, überprüfen Sie, ob diese im Common Interface-Steckplatz eingesteckt ist. • Wenn das Problem weiterhin besteht, entfernen Sie die CAM-Card aus dem LED-Bildschirm, und stecken Sie sie erneut in den Steckplatz.
Es treten wiederholt Bild-/Tonprobleme auf.	• Überprüfen und wechseln Sie das Signal/die Quelle.
Zwischen den Gumminoppen des Standfußes und bestimmten Oberflächenbeschichtungen von Möbeln kann es zu Reaktionen kommen.	• Verwenden Sie auf Oberflächen, auf denen der LED-Bildschirm in direkten Kontakt mit Möbeln kommt, Filznoppen, um dies zu vermeiden.

✎ Diese Anzeige besteht aus Teilpixeln, die durch ein hochmodernes Herstellungsverfahren produziert werden. Einige Pixel auf dem Bildschirm können jedoch etwas heller oder dunkler dargestellt werden. Dies hat jedoch keine Auswirkungen auf die Leistung des Geräts.

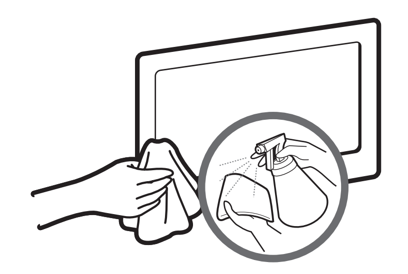
Lagerung und Wartung

✎ Wenn Sie Aufkleber auf der Anzeige des LED-Bildschirms anbringen, bleiben beim Entfernen Reste zurück. Reinigen Sie den Bildschirm vor der Verwendung.

✎ Das Gehäuse und der Bildschirm des Geräts sind kratzanfällig. Verwenden Sie zum Reinigen das mitgelieferte Tuch oder ein weiches Tuch, um Kratzer zu vermeiden.

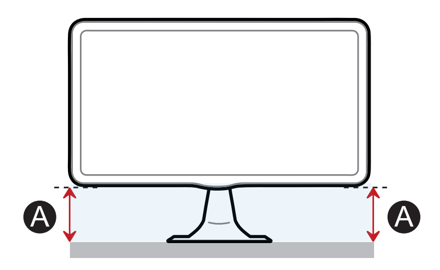


Spritzen Sie weder Wasser noch Reinigungsmittel direkt auf das Gerät. Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt, kann dies zu Fehlern, Bränden oder elektrischen Schlägen führen.



Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten weichen Tuch.

⚠ ACHTUNG



Passen Sie die Höhe an, wenn die Höhe „A" nicht auf beiden Seiten identisch ist.

Weitere Informationen

Lizenz



TheaterSound HD, SRS and the symbol are trademarks of SRS Labs, Inc.
TheaterSound HD technology is incorporated under licence from SRS Labs, Inc.



Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Marken von Dolby Laboratories.



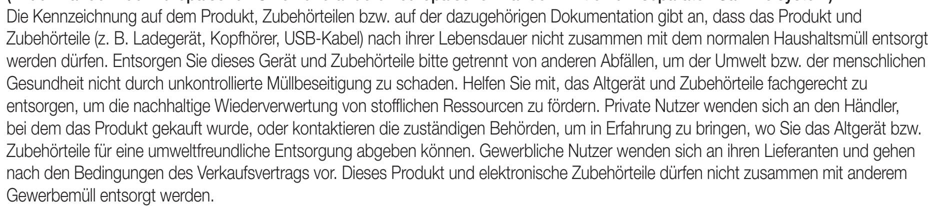
Manufactured under license under U.S. Patent Nos: 5,956,674; 5,974,380; 6,487,535 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS, the Symbol, & DTS and the Symbol together are registered trademarks & DTS 2.0 Channel is a trademarks of DTS, Inc. Product includes software. © DTS, Inc. All Rights Reserved.

Open Source-Lizenzhinweis

Wenn Open Source-Software verwendet wird, sind die Open Source-Lizenzen im Produktmenü verfügbar.
Der Open Source-Lizenzhinweis ist nur auf Englisch verfügbar.

WEEE





Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)
(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)
Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können. Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



Korrekte Entsorgung des Akkus dieses Produkts
(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)
Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Grenzwerten.Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können diese Substanzen schädlich für Gesundheit und Umwelt sein. Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

Weitere Informationen

Technische Daten

Umgebungsbedingungen	Betrieb	Temperatur: 10° C – 40° C (50°F ~ 104°F) Luftfeuchtigkeit: 10 % – 80 %, nicht kondensierend
	Lagerung	Temperatur: -20°C ~ 45°C (-4°F ~ 113°F) Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend
Neigen		-1°(±2°) ~ 20°(±2°)
LED-Anzeigesystem		Analog: B/G, D/K, L, I (Abhängig vom ausgewählten Land) Digital: DVB-T/DVB-C
Farb-/Videosystem		Analog: PAL, SECAM, NTSC-4.43, NTSC-3.58, PAL60 Digital: MPEG-2 MP@ML, MPEG-4, H.264/AVC MP@L3, MP@L4.0, HP@L4.0
Tonsystem		BG, DK, L, NICAM, MPEG1, DD, DD+, HEAAC
HDMI IN		Video: 1080 24p, 1080p, 1080i, 720p, 576p, 480p Audio: 2Ch Linear PCM 32/44.1/48kHz, 16/20/24bits.

Modellname		T24B301
Bildschirmgröße (Diagonal)		23,6 Zoll (60 cm)
Anzeigeauflösung		1920 x 1080 bei 60Hz
Ton (Ausgang)		5W x 2
Abmessungen (BxTxH)	(ohne Standfuß)	569,2 x 53,4 x 349,4 mm
	(mit Standfuß)	569,2 x 195 x 428 mm
Gewicht	(ohne Standfuß)	4,25 kg
	(mit Standfuß)	4,5 kg

✎ **HINWEIS**

- Änderungen der technischen Daten und des Geräte-Designs vorbehalten.
- Informationen zur Netzspannung und zum Stromverbrauch sh. Aufkleber auf dem Gerät.
- Es sind nicht alle Modelle in allen Regionen verfügbar.
- Wenn keine Ein-/Aus-Taste vorhanden ist, ziehen Sie den Netzstecker, um den Stromverbrauch auf „0“ zu senken.



Kontakt zu SAMSUNG WORLDWIDE

Falls Sie Fragen oder Anregungen zu Samsung-Produkten haben, wenden Sie sich bitte an das SAMSUNG-Kundendienstcenter.

Land	Kundendienstcenter☎	Website
	EUROPE	
ALBANIA	42 27 5755	http://www.samsung.com
AUSTRIA	0810 - SAMSUNG (7267864, € 0.07/min)	http://www.samsung.com
BELGIUM	02-201-24-18	http://www.samsung.com/be (Dutch) http://www.samsung.com/be_fr (French)
BOSNIA	05 133 1999	http://www.samsung.com
BULGARIA	07001 33 11	http://www.samsung.com
CROATIA	062 SAMSUNG (062 726 7864)	http://www.samsung.com
CZECH	800 - SAMSUNG (800-726786)	http://www.samsung.com
	Samsung Electronics Czech and Slovak, s.r.o.,Oasis Florenc, Sokolovská 394/17, 180 00, Praha 8	
DENMARK	70 70 19 70	http://www.samsung.com
FINLAND	030 - 6227 515	http://www.samsung.com
FRANCE	01 48 63 00 00	http://www.samsung.com
GERMANY	01805 - SAMSUNG (726-7864, € 0,14/Min)	http://www.samsung.com
CYPRUS	From landline : 8009 4000	http://www.samsung.com
GREECE	From landline : 80111-SAMSUNG (7267864) From landline & mobile : (+30)210 6897691	http://www.samsung.com
HUNGARY	06-80-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com
ITALIA	800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com
KOSOVO	+381 0113216899	http://www.samsung.com
LUXEMBURG	261 03 710	http://www.samsung.com
MACEDONIA	023 207 777	http://www.samsung.com
MONTENEGRO	020 405 888	http://www.samsung.com
NETHERLANDS	0900-SAMSUNG (0900-7267864) (€ 0,10/Min)	http://www.samsung.com
NORWAY	815-56 480	http://www.samsung.com
POLAND	0 801-1SAMSUNG (172-678) +48 22 607-93-33	http://www.samsung.com
PORTUGAL	80820-SAMSUNG (808207267)	http://www.samsung.com
RUMANIA	From landline : 08010-SAMSUNG (7267864) From landline & mobile : (+40)21 206 01 10	http://www.samsung.com
SERBIA	0700 SAMSUNG (0700 726 7864)	http://www.samsung.com
SLOVAKIA	0800 - SAMSUNG (0800-726 786)	www.samsung.com/sk
SPAIN	902 - 1 - SAMSUNG (902 172 678)	http://www.samsung.com
SWEDEN	0771 726 7864 (SAMSUNG)	http://www.samsung.com
SWITZERLAND	0848 - SAMSUNG (7267864, CHF 0.08/min)	http://www.samsung.com/ch http://www.samsung.com/ch_fr (French)
U.K	0330 SAMSUNG (7267864)	http://www.samsung.com
EIRE	0818 717100	http://www.samsung.com
LITHUANIA	8-800-77777	http://www.samsung.com
LATVIA	8000-7267	http://www.samsung.com
ESTONIA	800-7267	http://www.samsung.com
TURKEY	444 77 11	http://www.samsung.com
	CIS	
RUSSIA	8-800-555-55-55	http://www.samsung.com
GEORGIA	8-800-555-555	http://www.samsung.com
ARMENIA	0-800-05-555	http://www.samsung.com
AZERBAIJAN	088-55-55-555	http://www.samsung.com
KAZAKHSTAN	8-10-800-500-55-500(GSM: 7799)	http://www.samsung.com
UZBEKISTAN	8-10-800-500-55-500	http://www.samsung.com
KYRGYZSTAN	00-800-500-55-500	http://www.samsung.com

Land	Kundendienstcenter☎	Website
MONGOLIA		http://www.samsung.com
UKRAINE	0-800-502-000	http://www.samsung.com/ua http://www.samsung.com/ua_ru
BELARUS	810-800-500-55-500	http://www.samsung.com
MOLDOVA	00-800-500-55-500	http://www.samsung.com
ASIA PACIFIC		
AUSTRALIA	1300 362 603	http://www.samsung.com
NEW ZEALAND	0800 SAMSUNG (0800 726 786)	http://www.samsung.com
CHINA	400-810-5858	http://www.samsung.com
HONG KONG	(852) 3698 - 4698	http://www.samsung.com/hk http://www.samsung.com/hk_en/
INDIA	1800 1100 11 3030 8282 1800 3000 8282 1800 266 8282	http://www.samsung.com
INDONESIA	0800-112-8888 021-5699-7777	http://www.samsung.com
JAPAN	0120-327-527	http://www.samsung.com
MALAYSIA	1800-88-9999	http://www.samsung.com
PHILIPPINES	1-800-10-SAMSUNG (726-7864) for PLDT 1-800-3-SAMSUNG(726-7864) for Digitel 1-800-8-SAMSUNG(726-7864) for Globe02-5805777	http://www.samsung.com
SINGAPORE	1800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com
THAILAND	1800-29-3232 02-689-3232	http://www.samsung.com
TAIWAN	0800-329-999 0266-026-066	http://www.samsung.com
VIETNAM	1 800 588 889	http://www.samsung.com
MIDDLE EAST		
IRAN	021-8255	http://www.samsung.com
OMAN	800-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com
KUWAIT	183-2255	http://www.samsung.com
BAHRAIN	8000-4726	http://www.samsung.com
EGYPT	08000-726786	http://www.samsung.com
JORDAN	800-22273	http://www.samsung.com
MOROCCO	080 100 2255	http://www.samsung.com
SAUDI ARABIA	9200-21230	http://www.samsung.com
U.A.E	800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com
AFRICA		
CAMEROON	7095- 0077	http://www.samsung.com
COTE D' IVOIRE	8000 0077	http://www.samsung.com
GHANA	0800-10077 0302-200077	http://www.samsung.com
KENYA	0800 724 000	http://www.samsung.com
NIGERIA	0800-726-7864	http://www.samsung.com
SENEGAL	800-00-0077	http://www.samsung.com
SOUTH AFRICA	0860-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com
TANZANIA	0685 88 99 00	http://www.samsung.com
UGANDA	0800 300 300	http://www.samsung.com
UGANDA	0800 300 300	http://www.samsung.com